Nord-Nachrichten
Sandhofen Schönau

Die Zeitung für Sandhofen, Schönau, Blumenau und Scharhof

8. Jahrgang · 8. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 20. August 2010

Handwerk – es lohnt sich! BDS Bund der Selbständigen Ortsverband Mannheim-Schönau e.V.

Sandhofen

www.gewerbeverein-sandhofen.de

MANNHEIM

Metropolregion Rhein-Neckar

„Wem gehört die Kerwe?“ – „Unser!“

Rekordbeteiligung bei den Teilnehmern / Verkaufsoffener Sonntag mit vielen Attraktionen

Die Kerwemeile vom Kriegerdenkmal bis zum „Stich“ bietet in diesem Jahr mehr Teilnehmer als je zuvor. *Bild: Archiv Karschits*

SANDHOFEN. Bürgerverein Sandhofen e.V., Gewerbeverein Sandhofen 1900 e.V., GrossMarkt Mannheim GmbH und die Initiative Sandhofen e.V. laden gemeinsam zur Sandhofer Kerwe ein. 86 Mitwirkende und 16 Schausteller listete Reinhard Rohr als Teilnehmer für die Sandhofer Kerwe 2010 auf. So viele Gewerbetreibende, Gaststätten, Vereine und Schausteller wie noch nie zuvor werden sich vom Stich bis zum Kriegerdenkmal präsentieren.

Das Kerweteam um Reinhard Rohr, Werner Ahl, Daniela Fenzel, Volker Herbel, Horst Karcher, Roland Keuerleber, Annette Krefft-Kittel, Peter Liebenow, Bernd Mechnig, Ilona Spatz, Thomas Sprengel und Cornelia Wilde hatte in mühevoller Vorarbeit das Programm und die Attraktionen entlang der Kerwemeile zusammen gestellt. Sandhofen präsentiert sich am Stich, aber auch am Kriegerdenkmal. „So wie sich der Ort entwickelt hat, muss sich auch die Kerwe entwickeln,“ bekräftigte Roland Keuerleber. Die Kerwe existiert mit den drei Punkten Kerwedorf am Denkmal und Attraktionen am Stich, verbunden durch die Achse „Kerwemeile“. Am Samstag, 21. August, um 15 Uhr, wird die Kerwe offiziell am Kerweplatz durch den Vorsitzenden der Bürgervereinigung, Prof. Dr. Egon Jüttner, eröffnet. Anschließend werden die Kerweburschen Reinhold Größle, Harald Hirschmann, Horst Karcher, Sascha Knapp, Dieter Schreiner und Fritz Martinek die ureigenen Sandhofer Geschehnisse von der Leiter herab glossieren. Nachdem im vergangenen Jahr erstmals mit großem Erfolg die Kerwemeile vom Stich bis zum Denkmal reichte, wird auch in diesem Jahr die Strecke beibehalten. Auch am Samstag wird sich der Einzelhandel an der Kerwe beteiligen. Geschäfte, die mit einer Fahne gekennzeichnet sind, haben bis 18 Uhr geöffnet.

Das Kerweteam wird die Straßen mit Büschen und Bäumchen aus dem Wald bestücken. So geschmückt ist der Ort für Gäste aus Nah und Fern am Verkaufsoffenen Sonntag gerüstet. In den geöffneten Geschäften hat der Gewerbeverein Gutscheine für die Kinder ausgelegt. Diese gespendeten Gutscheine können die Kleinen am Karussell einlösen. Auch sonst steht einiges für den Nachwuchs bereit. Beim Heimatmuseum ist wieder das beliebte Kindertheater. Eine Hüpfburg ist am Stich und rund ums Kerwedorf sind wieder die Fahrgeschäfte aufgebaut. Am Sonntag wird um 15 Uhr ein Kinderumzug vom Stich zum Kerweplatz ziehen. Wieder mit dabei: Theo Tollpatsch. Zum ersten Mal findet ein Kerwelauf statt am Montag, 23. August, organisiert von Werner Ahl, Volker Herbel und Ilona Spatz. Um 18.30 Uhr starten die Läufer am Rathaus. Es werden keine Kenianer teilnehmen, so Werner Ahl. Es werden auch keine Bestenlisten geführt. Der Lauf soll ein reiner Volkslauf sein, an dem jeder sportlich veranlagte Mensch teilnehmen kann. Sechs Mal geht die Runde durch das Kerwedorf und vorbei an den Verkaufsständen über die Distanz von 9,6 Kilometer.

Im Hof der Gustav-Wiederkehr-Schule, gleich daneben, werden sich die Flohmärktler aufbauen.

Dass dies alles gefahrlos begehbar ist, dafür sorgen Absperrungen, die ab Samstag 9 Uhr aufgestellt werden. Am Sonntag ist wieder die gesamte Kerwezone autofrei.

Jetzt benötigen wir nur noch schönes Wetter. Aber auch da ist Reinhard Rohr nicht bange. „Bisher haben wir immer Glück gehabt. So auch mit unseren Sponsoren und Gönnern“, denen er ganz besonders dankbar ist.

schi

INHALT

Seite 2
Die Gründung des Reit- und Fahrvereins

Seite 4
Jahreshauptversammlung der Kultur- und Interessengemeinschaft Schönau

Seite 7
Mit Rad und Tat – Radinfotour der Grünen durch Mannheims Norden

Seite 8
Die Vorlese-Ecke für Kinder

Sete 9-13
Sonderseiten zur Sandhofer Kerwe und dem verkaufsoffenen Sonntag

Seite 14
Schulfest der Eugen-Neter-Schule

Seite 16
Termine

Stadtteil-Portal.de

Musikalische Reise mit der Sängerrose Blumenau

Neue Führung beim DRK im Mannheimer Norden

Jubiläumsveranstaltung beim Reit- und Fahrverein Sandhofen

Gottesdienst und Pferdesegnung auf dem Reitplatz

SANDHOFEN. Nicht nur die Freunde des Reitsports nahmen an den Veranstaltungsfeierlichkeiten zum 40-jährigen Jubiläum des Reit- und Fahrvereins Sandhofen (RFV) auf dem Vereinsgelände an der Riedspitze in Sandhofen am 1. August teil.

Der 1. Vorsitzende Gerhard Herbel begrüßte die zahlreichen Gäste. In seiner Rede ließ er die letzten 40 Jahre Revue passieren und verkündete nicht ohne Stolz, wie sich der Reit- und Fahrverein in dieser Zeit entwickelt hat. Gerhard Herbel dankte noch einmal allen, die im Juli bei dem Dressur- und Springturnier als Helfer zur Verfügung standen. Eröffnet wurde die Veranstaltung am Sonntagmorgen von Claus Eisenmann, einem ehemaligen Mitglied der Söhne Mannheims. Bei „Somewhere over the rainbow“ und „What a wonderful world“ wurde er von Friedrich „Cliff“ Wehe an der Trompete begleitet. Erstmals wurde auf dem Gelände ein Gottesdienst mit Pferdesegnung von Pfarrer Andreas Riehm-Strammer zelebriert, der auch die Glückwünsche und Grüße der katholischen Gemeinde St. Bartholomäus überbrachte. 40 Jahre seien nicht nur ein biblisches Alter, sondern sogar eine heilige Zahl, so Pfarrer Riehm-Strammer in seiner Predigt. Nach dem Gottesdienst segnete Pfarrer Riehm-Strammer über 20 Pferde, die unter Applaus mit ihren Reiterinnen und Reitern auf dem Reitplatz empfangen wurden.

Die Grüße der Bürgervereinigung Sandhofen überbrachte der stellvertretende Vorsitzende Hans Deinhart.

Aus den Händen von Gerhard Herbel (ganz rechts) erhielten die neuen Ehrenmitglieder Wolfgang Horst, Dr. Werner Meyer und Dr. Klaus Mayer ihre Urkunden. *Bilder: Engler*

Der Reiterverein, so Deinhart in seiner Laudatio, habe mit seinen Turnieren großes Ansehen bis weit über die Grenzen Sandhofens hinaus erreicht. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war sicherlich die Einfahrt der neuen Ehrenmitglieder in einem offenen Landauer, gezogen von vier festlich geschmückten Warmblütern. Dr. vet. Klaus Mayer, Dr. med. Werner Meyer und Wolfgang Horst wurde vom Vorsitzenden Gerhard Herbel eine Urkunde, die sie als Ehrenmitglieder auszeichnete, überreicht. Herbel dankte nicht nur den Pionieren der ersten Stunden Mayer/Meyer und Horst. Sein Dank galt auch dem Ehrenmitglied Hans Diehl für seine jahrelange Unterstützung.

Nach den Reden und den Ehrungen konnte Anne Brugger, die die Moderation der Jubiläumsveranstaltung übernommen hatte, weitere Gäste ansagen, die dem Reiterverein musikalisch gratulierten. Die „Big Band Sandhofen“ unter Leitung von Klaus Jörger unterhielt die Besucher mit populären Melodien aus Swing- und Tanzmusik. Weitere musikalische Gratulanten waren der Männergesangverein 1878 (MGV) unter Leitung von Markus Schnell und die Gold- und Silbermedaillengewinner „Golden Lions“. *aeng*

RFV Mannheim-Sandhofen e.V., Riedspitze 8, 68307 Mannheim, www.rfv-mannheim-sandhofen.de

Andächtig und mit gesenkten Köpfen standen die Pferde bei ihrer Segnung von Pfarrer Riehm-Strammer mit ihren Reiterinnen vor der Bühne.

„Grün-Weiß Schönau“ lud zum Sommerfest

Karnevalsgesellschaft bot abwechslungsreiches Programm

SCHÖNAU. Jahrzehnte lang veranstaltete die Karnevalsgesellschaft „Grün-Weiß Schönau“ ihr traditionelles Waldfest. Wegen der bestehenden Waldbrandgefahr hat man auf dieses Waldfest verzichtet und richtet stattdessen ein Sommerfest auf dem Gelände hinter dem Siedlerheim aus. Werner Weber, der „Außenminister“ des Fasnachtsvereines, konnte bei seiner Begrüßung das letzte noch lebende Gründungsmitglied Albert Kremer mit seiner Ehefrau Anna, den Präsidenten der Karnevalskommission Georg „Schorsch“ Wolf, den Vorsitzenden der KIG Schönau Willi Hamberger und weitere Vereinsvorsitzende willkommen heißen.

Der Fassbieranstich wurde von Georg Wolf gekonnt vorgenommen. Das abwechslungsreiche Programm sorgte bei den Besuchern für allerlei Kurzweil. Nick Mayer unterhielt die Gäste musikalisch. Bauchredner Andreas Knecht brachte das Publikum wie immer zum Lachen. Unter großem Applaus führte die Garde ihren Schautanz vor. Ein weiterer Programmpunkt war der Auftritt der „Show Fanfaren“ Schönau. Bei der gut bestückten Tombola war als Hauptpreis ein Fahrrad zu gewinnen. Damit die Besucher nicht der prallen Sonne ausgesetzt waren und ihre Speisen und Getränke an einem schattigen Ort verzehren konnten, stellte Senatsmitglied Jürgen Röth Zelte zur Verfügung. Freundlich bewirtet wurden die Gäste an beiden Tagen von den ehrenamtlichen Helfern aus Vorstand und Senat. *aeng*

Vorstandsmitglieder Christa und Karlheinz Zuber, Werner Weber und Roswitha Kamin (v.l.) nahmen das Gründungsmitglied Albert Kremer und seine Frau Anna in ihre Mitte. Albert und Anna Kremer sind die Eltern von Christa Zuber. *Bild: Engler*

Garage oder Unterstellmöglichkeit
in Sandhofen – für Motorrad, wenn möglich in der Nähe Schwimmbad-Leinpfad – gesucht.
Tel. 0621-783656 ab 17.00Uhr

Klavierunterricht
International diplomierte Klavierlehrerin und Konzertpianistin erteilt qualifizierten Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, für Anfänger und Fortgeschrittene im Raum MA-Gartenstadt/Waldhof/Käfertal.
Rufen Sie an und vereinbaren Sie eine kostenlose Probestunde.
Tel. 0179-6786720 oder 0621-4058802

Verkaufe
4 Fulda Sommerreifen auf Alufelgen, 185/60 R14 (z. B. für Golf III), VHB 220 Euro,
Telefon: 0175-12 15 88 6

Ab in die Ferien!
Seriöse und kompetente Finanzberaterin bietet günstige Privatkredite, Baufinanzierungen sowie Beratung rund um Ihre Finanzen.
Finanzberaterin Rita Junk
Tel. 71 86 79 28

Ingrid's Bettenstudio
Neuanfertigung und Bettenfedernreinigung in eigener Werkstatt
Inh. Ingrid Neumann
Gewerbestr. 20 · Ma-Käfertal
Tel. 0621/7370 15

Führerschein weg ???
Wir helfen Ihnen (auch bei Sperrfristkürzung)
Info unter 0800 - 678 77 77
kostenlose Hotline
MPU Beratungsstelle Mannheim

Die Gründung des Reit- und Fahrvereins

Aus Liebe zu den Pferden und die Begeisterung am Reitsport gründeten einige Pferde- und Reitsportbegeisterte am 13. Mai 1970 in der Gaststätte „Zur Sonne“ in der Kriegerstraße den Reiterverein Sandhofen. Die Hauptinitiatoren für die Gründung eines Reitervereins waren Dr. vet. Klaus Mayer, Konrektor Fritz Herbel und Landwirt Georg Model. Insgesamt 23 Gründungsmitglieder, so ist es im Gründungsprotokoll vom 13. Mai 1970 nachzulesen, entschieden sich für den Vereinsnamen „Reit- und Fahrverein“ (RuF). Dr. Werner Meyer, eines der Gründungsmitglieder, gehörte dem neu gegründeten Verein als Beirat an. Von der heutigen „Frauenquote“ war man bei der Gründung des Vereins noch weit entfernt. Lediglich eine Frau, Fräulein Ulrike Wedel, gehörte als Kassenprüferin zusammen mit Egon Braun dem Verein an. Im Jahre 1971 konnte der Reiterverein das Gelände unter der Altrheinbrücke an der Riedspitze erwerben.

Das damalige Ackergelände gehörte Bauer Heinrich Mayer aus der Untergasse. Unter Mithilfe der Mitglieder und den Pionieren der Bundeswehr (Kaserne befand sich neben dem Reiterverein) wurden der Reitplatz, Einzäumung und eine kleine Hütte, die heute noch steht, errichtet. Die dazugehörige Reiterhalle wurde in weiterer harter Eigenarbeit errichtet und im November 1976 fertig gestellt. Die Fertigteile zum Bau der Halle wurden aus dem Ruhrgebiet nach Sandhofen geordert. Der damalige 1. Vorstand Dr. Klaus Mayer musste dafür zu jener Zeit eine Bürgschaft für 35.000 DM, aus der er am 21. Juni 1978 von der Volksbank Sandhofen entlastet wurde, unterschreiben. Mit einem Festakt und einer reiterlichen Veranstaltung wurde die Reithalle im Herbst 1976 eingeweiht.

Feste Bestandteile des RuF waren die Reitertage, die Hubertusjagd und die Teilnahme am Erntedankfest. Der Reiterball wurde zum Bestandteil des Sandhofener Vereinslebens. Den ersten Vorsitz übernahm 1977 für zehn Jahre Hans Diehl. Unter seiner Vereinsführung entstanden das urige und gemütliche Vereinslokal, das „Reiterstübchen“ und weitere bauliche Veränderungen der Reitanlage. Heute veranstaltet der Verein, dem mittlerweile über 200 Mitglieder angehören, jährlich das große Freilandturnier, ein Jugendturnier mit PM Cup und im Herbst das Kutschenturnier. Die Jugendarbeit bei dem Reiterverein ist nicht nur ein großer Bestandteil, sondern hat auch einen großen Stellenwert. So stehen Schulpferde für Schnupperkurse Jugendlichen und Kindern zur Verfügung. Geselligkeit wird im Verein groß geschrieben. Der Verein bietet Kindern und Jugendlichen im Sommer z.B. ein Zeltlager an. An Ostern sponsern die „Stammtischfreunde“ viele bunte Ostereier, die dann auf dem ganzen Platz versteckt und von Kindern freudig gesucht und eingesammelt werden. In Kooperation mit der Spielvereinigung Sandhofen werden Freunde und Gönner im Herbst zu einem Schlachtfest eingeladen. Bei dem Verein, der mit „Know-how“ und solidem Sachverstand rund um das Reiten und den Pferdesport allgemein wirbt, sind neue Mitglieder gleich welchen Alters herzlich willkommen. Seit 2007 wird der Verein von Gerhard Herbel als 1. Vorsitzenden geführt. *aeng*

Vorstände seit der Vereinsgründung:
Dr. vet. Klaus Mayer
Hans Diehl
Josef Bazika
Peter Herbel
Josef Bazika (2. Amtszeit)
Daniel Mayer
Gerhard Herbel

Hindernisparcours als Geschenk überreicht

SANDHOFEN. Bereits beim Freilandturnier des Reit- und Fahrvereins Sandhofen im Juli überraschten der Geschäftsführer der Schreinerei Keller GmbH aus Sandhofen, Helmut Keller, und Metzgermeister Bernd Kadel aus Weinheim den Vorsitzenden des Reit- und Fahrvereines Sandhofen Gerd Herbel vorab mit einem Geschenk zum 40-jährigen Jubiläum. Zukünftig können die Reiter mit ihren Pferden beim Springen ein neues Hindernis, das als Geschenk überreicht wurde, überwinden. *aeng*

Vorstand Gerd Herbel (Mitte) dankte den Spendern Bernd Kadel (links) und Helmut Keller (rechts) für das großzügige Geschenk zum Jubiläum. *Bild: Engler*

IMMOBILIEN

MAURIS IMMOBILIEN
IHR MAKLER IN MANNHEIM-NORD
THOMAS MAURIS
WIR KÜMMERN UNS UM VERMIETUNG UND VERKAUF!
KALTHORSTSTR. 9 · 68307 MANNHEIM · ☎ 06 21/1 67 31 55
KONTAKT@MAURIS-IMMOBILIEN.DE · WWW.MAURIS-IMMOBILIEN.DE

Exklusive Eigentumswohnungen „Am Steinacker“
häffner bau gmbh | MAURIS IMMOBILIEN
Neubau und Verkauf von exklusiven 2-, 3-, 4-Zimmer- und Maisonette-Wohnungen im Neubaugebiet MA-Sandhofen, Groß-Gerauer-Straße.
Provisionsfreier Verkauf
Mauris-Immobilien
Fon: 0621.16 73 155 Internet: www.Mauris-Immobilien.de
e-mail: Kontakt@Mauris-Immobilien.de

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG
Für unsere Kunden suchen wir:
Ein-, Zwei- und Mehr-Familienhäuser
IHR Ansprechpartner:
Herr Ralf Bauer
freut sich auf IHREN Anruf!
0621/12 82-11 333 www.immo-vrbank.de
Immobilien immer mit

Spiel, Spaß und Spannung bei „Kinder am Rande der Stadt“

5. Großes Kinderfest mit Hilfe ehrenamtlicher Helfer

SCHÖNAU. Auf der Stephanuswiese der evangelischen Kirchengemeinde auf der Schönau veranstaltete die Organisation „Kinder am Rande der Stadt“ (KARDS) unter Mithilfe zahlreicher ehrenamtlich engagierten Helfer bei strahlendem Sonnenschein ein Kinderfest. Der Vorsitzende der Organisation, Kurt Fitz, organisierte zusammen mit dem Ehrenvorsitzenden Peter Schork und weiteren Vorstandmitgliedern auch in diesem Jahr wieder ein Kinderfest, bei dem den Kindern Spaß und ein abwechslungsreiches Programm geboten wurde. Die teilnehmenden Kinder konnten bei Geschicklichkeitsspielen, wie dem Eierlaufen und Wettspielen zeigen, was alles in ihnen steckt. Die Kleineren vergnügten sich lieber auf der aufgestellten bunten Hüpfburg. Die gebastelten Papierflieger, die nicht so richtig in die Lüfte steigen wollten, lagen nach ihren Abstürzen verstreut auf der zum Spielen genutzten Rasenfläche. Ganz mutige versuchten ihr Glück beim Rodeoreiten auf der „Tiger Ente“. Passend zur damals stattfindenden Fußballweltmeisterschaft mussten bei Betreuerin Nicole Schmitt 20 Fragen beantwortet werden. Die Baptistengemeinde Mannheim-Schönau stellte nicht nur Helfer, sondern auch das Pfeil- und Bogenspiel zur Verfügung. Alle Kinder, auch die, die nicht an den Spielen teilgenommen hatten, wurden kostenlos mit Essen und Trinken von den ehrenamtlichen Helfern versorgt. Zahlreiche Preise, die alle von Sponsoren gestiftet wurden, erhielten die Kinder nach dem Gewinn oder der Teilnahme an einem der Spiele.

Nicht nur die Hüpfburg bereitete den Kindern beim Spielfest von KARDS sichtlich Vergnügen. *Bild: Engler*

Bei seiner Begrüßung dankte Kurt Fitz der Volksbank Sandhofen eG, der BP Tankstelle Volker Lautensack, der Metzgerei Wowy und dem Geschäftsführer des Arbeiter Samariter Bundes (ASB) und SPD Stadtrat Roland Weiß für ihre Unterstützung. Er wird, so war von ihm zu erfahren, sich weiterhin zusammen mit allen aus der Organisation für Kinder aus sozial schwachen Familien einsetzten. *aeng*

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Volksbank Sandhofen ehrte langjährige Mitglieder

Die Volksbank-Direktoren Bernd Aust (links) und Manfred Baumann (rechts) ehrten langjährige Mitglieder der Genossenschaftsbank. *Bild: Engler*

SANDHOFEN. „Wenn eine Vertreterversammlung für uns und die Mitglieder ein Feiertag ist, so ist heute der Tag der Jubilarehrung erst recht ein Grund mit Ihnen zusammen zu feiern. Insbesondere ist der heutige Tag ein Tag, um Ihnen für Jahrzehnte lange treue Mitgliedschaft bei Ihrer Volksbank Sandhofen Danke zu sagen“, führte Direktor Bernd Aust bei seiner Begrüßungsrede beim Ehrungsnachmittag im Saal der Gaststätte „Adler“ aus.

Von den insgesamt 91 zu ehrenden Mitgliedern waren 30 Personen an diesem Nachmittag anwesend. Vor Jahren wurden diese Ehrungen im Anschluss an die Mitgliederversammlung vorgenommen. Da man den Jubilaren aber mit entsprechender Aufmerksamkeit und Zeit begegnen wollte, hat man sich seitens der Bank für eine extra für die Ehrungen vorgesehene Veranstaltung entschieden. Nach der feierlichen und ehrenvollen Begrüßung referierte der Vorstandvorsitzende noch einmal über die vergangene erfolgreich abgehaltene Mitgliederversammlung und führte in einer Berichterstattung über die Entwicklung der Volksbank Sandhofen eG aus: „Der Volksbank Sandhofen geht es gut – trotzt aller Stürme in der Finanzbranche, die sie in jüngster Zeit aushalten musste. Dies, weil unser Geschäftsmodell der Kundennähe, der regionalen Verwurzelung, der vertrauensvollen Geschäftsverbindung mit unseren Kunden und der Nachhaltigkeit erfolgreich ist und war.“ Die Volksbank Sandhofen eG hätte keine Staatshilfen – und müsse auch keine Staatshilfen in Anspruch nehmen. In seiner weiteren Rede wies Bernd Aust auf das Jubiläum „ 125 Jahre Volksbank Sandhofen“, das am 21. Februar 2011 stattfinden wird, hin.

Bei der Ehrung überreichten die Direktoren Bernd Aust und Manfred Baumann den Jubilaren zu ihrer Urkunde als Geschenk das Buch „200 Jahre Rathaus Sandhofen“. Für die Mitgliedschaft von 60 Jahren bekam Anna Herbel, die leider an dem Ehrungsabend nicht teilnehmen konnte, die Urkunde und das Buch als Dankeschön persönlich zu Hause überreicht. Auch weitere Mitgliedern, die aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen konnten, wurden zu Hause besucht. Nach den Ehrungen dankte Direktor Bernd Aust den Gästen auch im Namen seines Vorstandkollegen Manfred Baumann, den Aufsichtsräten und den Mitarbeitern für ihr Kommen und lud zu köstlich schmeckenden servierten Pfälzer Hausmacher Wurstplatten ein. *aeng*

Dieter Goll Immobilienmakler
www.goll-immobilienmakler.de
Bezahlbare Bauplätze und beste Infrastruktur für Familien!
0 62 06 / 9 37 40 51
Herzlich Willkommen in Lampertheim!
Ernst-Ludwig-Straße 5
68623 Lampertheim
dg@goll-immobilienmakler.de
Tel.: 0 62 06 / 9 37 40 51
Fax: 0 62 06 / 9 37 40 53
www.goll-immobilienmakler.de

Ihr Stadtteil im Internet
www.stadtteil-portal.de

EDITORIAL

Deutsche Sprache, schwere Sprache

Wer Deutsch als Muttersprache hat, kann sich schwer vorstellen, welche Mühe es macht, unsere Sprache als Zugereister zu erlernen. Wie schwer mag es erst für Menschen sein, die nur für kurze Zeit in Deutschland leben?

So erging es dem berühmten amerikanischen Schriftsteller Mark Twain (1835-1910) bei einem dreimonatigen Aufenthalt in Heidelberg im Jahr 1878. Von der Region sichtlich beeindruckt, verzweifelte er fast an der Sprache, die er ernsthaft zu erlernen versuchte. In seinem Aufsatz „The Awful German Language“ („Die schreckliche deutsche Sprache“) lässt er sich spöttisch und spitzfindig über die Eigenarten der deutschen Sprache aus. Eine zweisprachige Fassung ist 2010 im Anaconda Verlag in Köln erschienen, aus der die folgenden Zitate stammen.

Zum einen beanstandet Twain die Artikel „der“, „die“, „das“ (englisch: „the“, „the“, „the“), zum anderen die verschiedenen Fälle. Nach dem Deklinieren von „mein guter Freund“ in Ein- und Mehrzahl kam er zu dem bedauerlichen Schluss: „Besser man hat in Deutschland überhaupt keine Freunde, als all diese Scherereien mit ihnen.“ Unlogisch erscheint ihm auch die Zuordnung des Geschlechts: Warum ist die Frau weiblich, aber das Weib nicht? Ausführlich befasst sich der Schriftsteller mit der Länge deutscher Wörter, die in dieser Form sicher einmalig sind. Zusammengesetzte Begriffe wie „Waffenstillstandsverhandlungen“ sieht er als „alphabetische Prozessionen“ vor seinem Auge vorbeiziehen. Ein amerikanischer Student soll in drei Monaten nur einen Ausspruch gelernt haben: „Zwei Glas!“ Diesen beherrschte er aber fließend, bemerkt Twain.

Der literarische Gast aus Übersee konnte der Sprache der Dichter und Denker trotz aller Kritik viel Positives abgewinnen: „Es gibt deutsche Lieder, die auch den Sprachfremden zu Tränen rühren. Das zeigt, dass der Klang der Worte stimmig ist …“ Der kurpfälzer Dialekt findet in Mark Twains Essay keine Erwähnung. Das Gedicht „Unsa Muddaschbrooch“ von Prof. Dr. Hans-Peter Schwöbel hätte ihn bestimmt beeindruckt. Der direkte, kraft- und klangvolle Duktus dürfte dem Englischen näher kommen als dem Hochdeutschen.

Dr. Stefan Seitz
Verleger

Malwettbewerb für Kinderbuch

Rugas Abenteuer am Blauen Wasser

MANNHEIM. Seit einigen Jahren besteht zwischen Iris Welling und unserem Verlag eine Kooperation. In ihrer Rubrik „Die Vorlese-Ecke für Kinder“ trägt sie jeden Monat einen Teil zu den „Nord-Nachrichten“ bei. Durch ihre Geschichten in der Zeitung und die Diskussionen um das Sandhofer Freibad, in dem die Handlung des Buches spielt, kam Frau Welling vor längerer Zeit die Idee, ein Kinderbuch zu veröffentlichen. Um das für dieses Jahr geplante Buch mit Bildern zu illustrieren, startet sie in Zusammenarbeit mit Schmid Otreba Seitz Medien einen Malwettbewerb.

Hierbei haben Kinder im Alter von ca. 8-12 Jahren die Möglichkeit, ein Bild passend zum Thema zu malen und bis zum 13. September 2010 an den Verlag zu senden. Aus allen Einsendungen werden die schönsten zehn Bilder ausgewählt und im Kinderbuch von Frau Welling veröffentlicht. Des Weiteren wird das schönste Bild als Titelbild ausgewähl.

Alle Bilder sollten mit Name, Anschrift und Alter gekennzeichnet werden, so dass die Gewinner benachrichtigt werden können. Um einen Einblick in die Handlung des Buches zu erhalten, finden Sie anbei einige Informationen und kurze Erläuterungen zur Handlung und den Hauptfiguren des Kinderbuches:

„Dem Städtchen Ulkweiler steht ein aufregender Sommer bevor: am Ulkweiler Damm landet ein Drache – allerdings kein Drache, wie man ihn aus Märchen und Sagen kennt. Ruga Runzelwurm ist klein, grau und runzelig. Er konnte aus dem Land der Feuerdrachen fliehen, um nach einer neuen Heimat zu suchen, die an einem geheimnisvollen Blauen Wasser liegen soll. Eine rote Katze, die sprechen kann, zeigt ihm den Weg zum Ulkweiler Freibad, wo sich Ruga nach einem Bad in einen riesigen, blauen Drachen mit silbernen Flügeln verwandelt.

Da dem Freibad die Schließung droht, kämpfen die Kinder Til, Ben und Sina zusammen mit dem Bademeister darum, den Drachen als Attraktion einzusetzen (z.B. als Rutschbahn), um die Besucherzahlen zu erhöhen und so das Bad zu retten. Doch Ruga Runzelwurm hütet ein Geheimnis, dass er seinen neuen Freunden lange verschweigt: nur durch eine List erhielt er die Erlaubnis, die Roten Felsen der Feuerdrachen zu verlassen – während die Ulkweiler Kinder um ihren Wasserdrachen kämpfen, schickt der Oberdrache Spione los, die Ruga bald im Freibad auflauern.“

Autorin Iris Welling *Bild: zg*

Feuerdrachen: rot-orange, Schuppenpanzer und Hörner; Ruga: ca. 1,60 Meter, grau, runzelig; Kinder: Til – groß, dünn, rothaarig mit Sommersprossen; Ben – blond, nicht so dünn, da er gerne nascht; Sina – braune Locken. *mg*

Einsendungen bis 13. September bitte an: Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG, Stichwort: Malwettbewerb, Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim.

KOMPAKT

Aktiv für Demokratie und Toleranz 2010

BERLIN. Der Mannheimer CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Egon Jüttner macht auf den Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2010“ aufmerksam. Das Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfdT) sucht auch in diesem Jahr wieder vorbildliche und zur Nachahmung geeignete zivilgesellschaftliche Projekte, die sich aktiv für ein gleichberechtigtes Miteinander und gegen Extremismus, Antisemitismus und Gewalt einsetzen. Erfolgreiche Projekte sollen andere Menschen motivieren, selbst aktiv zu werden. Die besten Projekte werden mit Geldpreisen zwischen 1.000 und 5.000 Euro ausgezeichnet. Die Einsendung der Projektunterlagen soll bis zum 20. September erfolgen. Sämtliche Informationen sind auf der Internetseite www.buendnis-toleranz.de oder über das Büro Prof. Dr. Jüttner (Telefon 030/22 77 22 95) erhältlich. *zg*

Neues Profil für den Jahrgang 5

SANDHOFEN. Die Sandhofenschule wird ab dem Schuljahr 2010/11 für die neuen fünften Klassen ein speziell für diese Altersstufe ausgearbeitetes Konzept einführen. Dieses stellt neben dem Fachunterricht auch Lernzeit zur Verfügung, die dem individuellen Lern- und Arbeitsverhalten der Schülerinnen und Schüler gerecht wird und sie entsprechend ihrer Möglichkeiten fördert und fordert. Ein wichtiger Faktor für die erfolgreiche Arbeit ist das sich Wohlfühlen der Kinder in ihrer Lernumgebung. In dafür ausgestatteten Räumen widmen sie sich dem Selbststudium in Lernfeldern, in denen sie Nachholbedarf haben oder ein vertieftes Interesse zeigen. Sie können in ihrem eigenen Lerntempo und bei eigener Auswahl der „Materialien“ Unterrichtsinhalte wiederholen. Ziel ist es, bis zum Beginn des Schuljahres 2010/11 die beiden Räume der Fünftklässler durch Spenden zu sanieren.

Stadt Mannheim hat begonnen, die Außenfassade zu sanieren. Leider gibt es keinen Etat für die Sanierung des dringend notwendigen Innenbereiches, so dass die Schule auf Unterstützung angewiesen ist – für Sandhofen!

Bankverbindung: Förderverein der Sandhofenschule e. V., Sparkasse Rhein Neckar Nord, BLZ 670 505 05, Konto 30 11 51 39, Verwendungszweck: Räume für 5er, www.sandhofenschule.de, Ansprechpartner: Herr Besier, Herr Scholl, Telefon 06 21/78 94 87 8. *zg/red*

Jugendhaus-Tour

SPD-Gemeinderatsfraktion bei der Jugend vor Ort

SCHÖNAU. Die Jugendarbeit in Mannheim ist in Bewegung. Der SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Stefan Fulst-Blei, die SPD-Gemeinderatsfraktion und ihre Bezirksbeiräte nehmen deshalb die erfolgreiche Idee der „MAUS-Tour“ auf und besuchen nun die Mannheimer Jugendhäuser. Bereits in den Etatberatungen haben die Sozialdemokraten im Gemeinderat die Arbeit der Jugendhäuser finanziell abgesichert. Für den SPD-Landtagskandidat Roland Weiss hat die SPD Line gehalten und „keine Kürzung bei Kinder-Jugend-Bildung“ zugelassen. „Einsparungen ins diesem Bereich sind gerade in schweren Zeiten das falsche Signal.“

Die SPD-Gemeinderatsreform fragt sich vor dem Hintergrund der derzeitigen Bildungsdiskussion in Mannheim, wie die Zielsetzungen der Jugendarbeit – soziale und kulturelle Teilhabe, gesellschaftliche Integration, Persönlichkeitsentwicklung und Bildungsauftrag – im Alltag umgesetzt werden und mit welchen Problemen und Möglichkeiten die Mitarbeiter der Jugendhäuser vor Ort konfrontiert sind. Bereits seine Besuche in verschiedenen Jugendhäusern haben gezeigt, welche stadtteilspezifischen Angebote die Teams um Leiterin **Gerda Merkel auf der Vogelstang, Monika Hoffmann auf der Schönau** und Michael Harbrecht im Herzogenried bereitstellen**. Jugendcafe und Kinderdisko, Sportaktionen und Hip-Hop-Events oder Internetnutzung und kleine Hilfen im Alltag gehören zu den zahlreichen Angebote vor Ort, die von Jugendlichen angenommen werden können. Freiwilligkeit sei das wichtigste. Die Kinder müssen nicht kommen, sie dürfen, wenn sie wollen.**

„Für mich ist klar, dass wir unsere Mitarbeiter in den Jugendhäusern noch viel ernster nehmen müssen, als bisher. Sie erleben Kinder in anderen sozialen Situationen als die Schule. Sie suchen andere Wege zu den Jugendlichen. Ich sehe zahlreiche Möglichkeiten, die Kompetenz der Mitarbeiter der Jugendhäuser noch tiefer im Stadtteil bspw. durch die Kooperation mit anderen Bildungsträgern zu vertiefen“, so der Fraktionsvorsitzende Dr. Fulst-Blei. *zg/red*

Carmen Bauer, Andreas Bauder, Monika Hoffmann, Dr. Stefan Fulst-Blei, Roland Weiss (v.l.). *Bild: zg*

Beier
grün erleben
Ihr Pflanzenspezialist
Viernheimer Weg 43, Mannheim-Sandhofen,
✆ 0621/77 78 60, Mo - Fr 9.00 - 18.30 · Sa 9.00 - 16.00 Uhr

METZGEREI
WOWY
Feine Fleisch- und Wurstwaren
Rastenburger Straße 62
Mannheim-Schönau
Telefon 77 34 23, Fax 7 88 77 13
Sie können nicht aus dem Haus?
Ein Anruf bis 10 Uhr sichert Ihr Mittagessen!
Wir kochen täglich frisch und liefern Ihnen innerhalb von Schönau auch ins Haus.

Wir haben geheiratet
Dr. Karin Urich
Dr. Stefan Seitz
Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke, die wir zu unserer Hochzeit erhalten haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich bedanken.
Mannheim-Seckenheim, im August 2010

Danksagung
Herzlichen Dank für die vielen netten Geschenke und die treffenden Gratulationstexte anlässlich meines 70. Geburtstages. Mein besonderer Dank gilt allen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen der Geburtstagsparty beigetragen haben.
Wolfram Becker

Vielen Dank
dem Albert Preißendörfer für die tolle musikalische Überraschung an meinem 80. Geburtstag.
Rudolf Schmitt

JETZT 2 MAL IN MANNHEIM ...IMMER FÜR DICH DA!
STOP
FAHRSCHULE KLAUS STAHL
Tel: 0621/74 32 83 o. 0621/372812
Mobil: 01717535292
www.fahrschule-stahl.de
fahrschule.stahl@freenet.de
Oppauer Str. 32 Anmeldung: Mo. u. Mi. 18.00 - 20.30 Uhr; Sa. 12.00 - 14.00 Uhr Theorie: Mo. u. Mi. 19.00 - 20.30 Uhr
Am Alten Meßplatz 6 (gegenüber Alte Hauptfeuerwache) Anmeldung: Mo. u. Mi. 18.00 - 18.00 Uhr; Fr. 16.00 - 18.00 Uhr Theorie: Fr. 18.00 - 19.30 Uhr

CHRISTIAN KLEIST
Zahnarzt
Wir machen Urlaub vom 12.8. bis 31.8.10
Vertretung: Dr. Sabine Höly, Tel. 41 26 01
Dres. Jäger, Tel. 47 78 85
Kirchwaldstraße 66 • 68305 Mannheim • Tel. 764 48 84

LANGE NACHT
DER KUNST UND GENÜSSE
SA 6. 11. 2010 18 BIS 24 UHR
WWW.STADTTEIL-PORTAL.DE
JETZT SCHON TERMIN VORMERKEN

MEINE MEINUNG

Zeit für einen Neuanfang

Nun wird es höchste Zeit, dass bei der KIG wieder Ruhe einkehrt. Als Kurt Fritz die Anwesenden aufforderte, sich auf ihre eigentlichen Aufgaben zu besinnen, war an allen Tischen zustimmendes Kopfnicken zu sehen. Es muss endlich wieder miteinander gearbeitet werden und nicht gegeneinander.

Die klare Vorstandswahl hat gezeigt, dass man dem angetretenen Vorstand zutraut die Vereinsgeschäfte zu meistern. Kontrollmechanismen sind geschaffen worden oder in Vorbereitung. Ich denke nun soll der Alltag wieder auf der Schönau einkehren.

Dass die Zusammenkünfte hier ein wenig anders verlaufen als in anderen Stadtteilen liegt am Naturell der Schönauer. Laut, direkt, aber ehrlich werden hier Meinungen geäußert. So darf man es nicht allzu ernst nehmen, wenn in einer Versammlung auf Bemerkungen mit „Dummbabler“ geantwortet wird. Zurück schallt bestimmt ein ebensolch ehrliches „halts Maul“.

Klaus Schillinger

Der zweite Anlauf gelingt

Jahreshauptversammlung der Kultur- und Interessengemeinschaft Schönau

SCHÖNAU. Zum zweiten Male in kurzer Zeit trafen sich die Mitglieder der Kultur- und Interessengemeinschaft Mannheim-Schönau e.V. (KIG) im Siedlerheim zur Jahreshauptversammlung mit Satzungsänderung. Nachdem zur vorhergegangenen Versammlung nicht alle Mitglieder Einladungen erhalten hatten und auch die versandte Datei, welche die geplanten Satzungsänderungen enthielt, nicht von allen geöffnet werden konnte, war dies notwendig geworden.

Nun aber konnte der Vorsitzende Willi Hamberger bei der Begrüßung auf eine ordnungsgemäß versandte Einladung mit dem Konzept der Satzungsänderungen hinweisen. In seinem Jahresbericht zählte Hamberger die Aktivitäten des vergangenen Jahres auf: Neujahrsempfang, Maifeier, Kinderfest, Nostalgieumzug, Kulturtage, Kerwedorf, Galaabend und Weihnachtsmarkt waren die zahlreichen Veranstaltungen, welche die KIG organisiert hatte. Der Vorsitzende dankte allen Vereinen für ihre Unterstützung.

Zur Situation des Schönauer Kulturzentrums „Siedlerheim“ gab er Folgendes zu Protokoll. Für die Gaststätte wurde neues Möbel bei der Eichbaum Privatbrauerei bestellt. Die Kegelbahn ist nicht mehr auf dem neuesten Stand der Technik. Die Mechanik ist ausgeleiert, Die Kegel haben keinen Halt und fallen um. Zudem fällt auch der Putz von der Decke. Doch für Hamberger hat das Dach des Gebäudes oberste Priorität, „Pläne für eine Dachsanierung liegen schon in meiner Schublade“.

Bernd Höllriegel, Ressort Bunkermuseum, gab die Einnahmen von 55 Euro bekannt, die durch Führungen erwirtschaftet wurden. Auch Heinrich Spitz klagte über Baustellen im Hause. Immerhin gab es Ärger mit einer Versicherung, weil es schon drei Rohrbrüche gegeben hatte. Durch einen Einbruch wurde auch eine Fensterschreibe zerstört.

Beisitzer Roland Weiß informierte über die von einem Steuerberatungsbüro durchgeführte Überprüfung der Kassenführung in den Jahren 2005 bis 2008. Von 2005 bis Mitte 2007 führte Fred Schorr die Kasse. Da waren alle Kessenbewegungen registriert und ordnungsgemäß belegt.

Der neue KIG-Vorstand (v.l.): Anna Döbler, Eduard Arndt, Roland Weiß, Maria Bieret, Horst Süß, Willi Hamberger, Karlheinz Münch, Bernhard Höllriegel, Christa Zuber, Heinrich Spitz und Johann Danisch. *Bild: Schillinger*

Ab 2007 übernahm die Kasse Gerda Zehnbauer. Von diesem Zeitpunkt an wurde die Kassenführung nachlässig. Die Belege aus dem Jahre 2009 lagen lose in einer Kiste. Die Ein- und Ausgaben waren nicht mehr nachvollziehbar. Lange wurde diskutiert, ob und wie die KIG weiterhin im Falle Gerda Zehnbauer vorgehen sollte. Leider ist es nicht zu erwarten, dass die KIG auch zu späteren Zeitpunkten wieder zu ihrem Geld kommt. Somit wurde dem Antrag, den „Vorgang“ nicht weiter zu verfolgen, von der Versammlung zugestimmt.

Kassenrevisor Johann Danisch stellte nun den Antrag, den kommissarischen Kassenwart und die Vorstandschaft zu entlasten. Dem wurde zugestimmt. Auch die Satzungsänderungen wurden relativ reibungslos abgenickt. Kurt Fritz verlas eine Resolution, in der die KIG aufgefordert wurde, sich auf ihre eigentlichen Aufgaben als Dachverband der Schönauer Vereine zu besinnen. „Der Vorstand muss mit Anstand agieren zum Wohle der Schönau“. Das Wahlkomite mit Erwin Hamberger, Günter Schweiß und Karlheinz Münch schritt nun zur Vorstandswahl. Gewählt wurde folgendermaßen: Vorsitzender: Willi Hamberger, Stellvertretender Vorsitzender: Heinrich Spitz, Hauptkassierin: Christa Zuber, Schriftführerin: Maria Bieret. Als Beisitzer fungieren: Bernhard Höllriegel (Bunkermuseum), Eduard Arndt (Veranstaltungen), Anna Döbler (stellv. Kassiererin), und Horst Süss (Bauunterhaltung). Das Resort des stellvertretenden Schriftführers ist unbesetzt.

Zu Revisoren wurden gewählt: Karlheinz Münch und Johann Danisch. Ersatz-Revisor ist Roland Weiß. *schi*

KOMPAKT

Rückenschulkurs mit dem SV Waldhof

GARTENSTADT. Die Gymnastikabteilung des SV Waldhof führt ab Donnerstag, 23. September, 18-19 Uhr, in der Turnhalle der Eduard Spranger-Schule im Anemonenweg einen 10-stündigen Rückenschulkurs mit dem Physiotherapeuten Roland Müller durch. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kursleiterin Ingrid Gaier, Telefon: 0621-75 15 01. *red*

Barrierefreier Umbau der Haltestellen der Linie 3

SANDHOFEN. Seit Anfang April modernisiert die RNV mehrere Stadtbahnhaltestellen der Linie 3 in der Sandhofer Straße. Bis Dezember 2010 werden die Haltestellen Roche, Zellstoff-Fabrik, Papyrus und Bürstadter Straße barrierefrei ausgebaut. Der Umbau der Haltestellen Roche und Papyrus sowie die Gleiserneuerung von der „Riedspitze“ bis zur Haltestelle Papyrus werden im Zeitraum vom 29. Juli bis zum 9. Oktober durchgeführt. Von Oktober bis Dezember werden die Haltestellen Zellstoff-Fabrik und Bürstadter Straße umgebaut. Während dieser Maßnahme wird die Bahn in der ersten Novemberwoche nicht fahren können. Die RNV setzt einen Schienenersatzverkehr mit Bussen ein. Der Individualverkehr wird während der Umbauarbeiten an den einzelnen Baustellen vorbeigeleitet. *zg*

Stadtbibliothek Mannheim

MANNHEIM. Einige Einrichtungen der Stadtbibliothek sind während der Sommerferien zeitweise geschlossen oder zu geänderten Zeiten erreichbar. Außerhalb der genannten Zeiträume gelten die jeweils üblichen Öffnungszeiten.

Zentralbibliothek im Stadthaus N 1: Während der gesamten Sommerferien ohne Einschränkungen geöffnet. Musikbibliothek im Dalberghaus (N 3, 4): Während der gesamten Sommerferien ohne Einschränkungen geöffnet. Kinder- und Jugendbibliothek im Dalberghaus (N 3, 4): 3. August bis 31. August: Dienstag bis Donnerstag 11 -16 Uhr, Freitag 11-18 Uhr, 1. Samstag im Monat 10-14 Uhr. Mobile Bibliothek: Vom 2. August bis zum 9. September: Die Haltestellen werden nicht bedient.

Sandhofen: 2. bis 26. August: Geschlossen. Schönau: 2. bis 6. August: Montag, Dienstag, Mittwoch 13-16, Freitag 11-13 Uhr, 9. bis 27. August: Geschlossen, 30. August bis 10. September: Montag, Dienstag, Mittwoch 13-16, Freitag 11-13 Uhr.

31. Mannheimer Gebrauchtradmarkt

MANNHEIM. Der 31. Mannheimer Gebrauchtradmarkt findet am Samstag, 18. September, von 10 bis 12 Uhr auf dem Platz zwischen der BIOTOPIA-Fahrradstation und dem Bahnhofsgebäude statt und bietet wieder eine gute Gelegenheit, ein gebrauchtes Rad zu verkaufen oder zu erstehen. Lediglich bei erfolgtem Verkauf zahlt der Verkäufer eine Provision von 2 Euro. Während des Marktes wird geboten: bei Regen wird in die Parkhalle der Fahrradstation ausgewichen. Info-Tel.: (0621) 1223077.

Bekennende Schönauerin Regina Trösch wurde 70

Eine engagierte, bodenständige, aktive Christin

SCHÖNAU. Bezirksbeirätin (BBR), Stadträtin, Zweitkandidatin für den Baden-Württembergischen Landtag, stellvertretende Kreisvorsitzende. Das sind die politischen Stationen von Regina Trösch für die Stadt Mannheim und bestens bekannt.

Als Tochter eines preußischen Zollbeamten kam sie am 23. Juni 1940 in Grünberg, Schlesien auf die Welt. Über Hof (bayrisch Sibirien), wo sie 1960 ihr Abitur gemacht hatte, ging es dann nach Mannheim. Hier im Jungbusch war ihr Vater bis zu seiner Pensionierung Amtsleiter des Zollamtes. In Heidelberg studierte sie Lehramt, wohnte in dieser Zeit bei den Eltern in der Sohrauer Straße auf der Schönau und kellnerte um damit ihr Studium zu finanzieren. Sie heiratete 1963 ihren Rudi, der beim Benz arbeitete, und bekam in den drei Jahren nach der Hochzeit jeweils ein Kind. Die zwei Mädchen und einen Jungen zog sie meist alleine groß, weil ihr Mann für seinen Arbeitgeber unter Anderem in Südkorea, Saudi Arabien und Sierra Leone unterwegs war.

In die CDU trat Regina Trösch 1981 ein. Sie wollte etwas verändern. Bald wählte der Schönauer CDU-Ortsverband sie in den Bezirksbeirat und rasch wurde sie auch BBR-Sprecherin der CDU auf der Schönau. Als bekennende Katholikin übernahm sie Verantwortung bei Pfarrer Veith in der katholischen Gemeinde „Guter Hirte“. Zeitweise war sie Vorsitzende der Frauengemeinschaft (früher Müttergemeinschaft). Der Gemeinderaum, genannt „Eumelbude“, Treffpunkt für junge und alte Gemeindemitglieder, unter dem Kindergarten wurde zu klein. Neue Räume mussten her. Regina Trösch war im Plenum, welches das Pfarrer Veith-Haus in der Memeler Straße plante. Auch als Lektorin und Kommunionhelferin war und ist sie immer noch tätig, in der Vergangenheit aber auch aktiv in der Frauenfasnacht.

Zum ersten Mal trat sie 1984 bei der Kommunalwahl in Mannheim an und kam nach mehreren Anläufen als Nachrückerin für den neu gewählten Bundestagsabgeordneten Prof. Egon Jüttner 1991 in den Gemeinderat. Im gleichen Jahr wurde die Gendamerieka-serne vom Militär geräumt und das Gebäude anschließend als Asylantenwohnheim genutzt. Die Räumlichkeiten wurden renoviert. Regina Trösch übernahm den Beirat. 84 Nationalitäten waren hier auf engstem Raum untergebracht. Familien und junge Männer, Asylanten und Flüchtlinge aus dem Kosovo. Eine Bibliothek war vorhanden, für die Kinder gab es Nachhilfe, Herde wurden angeschafft, so dass die Bewohner ihre Essgewohnheiten weitestgehend beibehalten konnten.

Im Jahre 1992 wurde fälschlicherweise behauptet, ein Asylbewerber hätte eine Frau vergewaltigt. An Christi Himmelfahrt skandierten gewaltbereite Gruppen vor dem Asylantenheim. Die Polizei kontrollierte schon auf der Autobahn verdächtige Fahrzeuge und verweigerte diesen den Zugang in die Stadt. Der damalige Oberbürgermeister Gerhard Widder ließ das Gelände absperren. Regina Trösch stand schützend vor der Unterkunft und sprach beschwichtigend auf die aufgebrachte Menschenmenge ein. Der beherzte Einsatz von Regina Trösch wurde belohnt. Auf Vorschlag von SPD-Innenminister Birzele bekam sie das Bundesverdienstkreuz am Bande überreicht.

Mit dem ihr eigenen Gerechtigkeitssinn engagiert sie sich bis heute auch im Migrationsbeirat und im Integrationsausschuss. 1997 hat sie den Caritasverein „Guter Hirte

Regina Trösch in ihrem Büro. *Bild: Schillinger*

Mannheim-Schönau/Blumenau“ mit gegründet und zehn Jahre lang geleitet. Zweck des Vereins war in Not geratene Menschen durch zinslose Darlehen und einmaligen Beihilfen zu unterstützen. Regina Trösch brachte Anfragen und Anträge in den Gemeinderat zum Wohle der Schönau, darunter Anträge zur Sanierung der Schönau-Schule und des Peter-Petersen Gymnasium. Ein weiterer Antrag brachte einen nicht unwesentlichen Zuschuss für die Kultur- und Interessengemeinschaft zum Erhalt des Kulturzentrums „Siedlerheim“. 2003 war sie auch Mitbegründerin des „Freundeskreis der Stadtbibliothek Mannheim-Schönau“.

Die Nord-Nachrichten wünschen ihr bleibende Gesundheit und noch viele Jahre Engagement in und für Ihren Stadtteil Schönau. *schi*

OFFEN bis 24 Uhr

Am 27. August bei IKEA Mannheim.

2.99/3 St.

1.99

3.99

199.–

3.99/2 St.

14.99/2-tlg.

129.–

99.–

4.99/St.

249.–

19.99

Für dich!

Für nur 0.99!

79.–

350.–

IKEA

RUND UMS HAUS

AUF SOMMER EINGESTELLT.
Wir helfen Ihnen gut gekühlt durch den Sommer mit umweltfreundlichen Klimasystemen.
Karl Herbel GmbH Elektro-Installation
Kriegerstraße 13
68307 MA-Sandhofen
Tel. 7739 50 · Fax 7 88 75 35
E-Mail: info@elektroherbel.de
www.elektroherbel.de

J. + T. Offenloch KG
Landschaftsbau
• Planen u. Pflegen • Platten u. Pflasterarbeiten
• Böschungssicherungen
• Pflanzungen u. Rasen • Teiche – Zäune
• Abbruch u. Aushubarbeiten • Keller – ISOLATION
Mannheim-Scharhof
Stabhalterstraße 36
Tel.: 0621/783536 · Fax 7990175

Horst Süss
Dachdeckermeister, Betriebswirt d.H.
Geprüfter Energieberater
Sachverständiger für Gebäudethermografie und Blower- Door- Messverfahren
Sind Sie sicher, dass die Dämmung an Ihrer Fassade und Ihrem Dach richtig eingebaut wurde?
Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!
Ein geprüftes Gebäude gibt Sicherheit
Info: www. suessdach.de suessdach@aol.com
Tel: 0621/773535 Fax: 0621/773500
Schneidemühler Str. 6 68307 Mannheim

SEIT 1924
THOMAS BECKER
DACHDECKEREI GMBH & CO. KG
Dacharbeiten
Spenglerarbeiten
Wärmedämmung
Gerüstbau
Marconistr. 3
68309 Mannheim
Tel. 0621/734909
Fax 0621/738367

Harald Knoop
Gipser u. Stukkateurgeschäft
68307 Mannheim · Sonnenstr. 37a
Tel. 78 54 88 · Fax 78 52 17
Putz · Trockenbau · Natur-Wandbeschichtung
Stuck · Altbausanierung · Fassadenanstriche

WIELAND
69514 Laudenbach
Dachfenster VELUX + Braas
Lieferung · Montage
Zubehör · Service
Tel. 06201/4 27 22

Gardinen Ecke
Alessandri
Fachgeschäft für Gardinen / Wohnideen
auch Meterware
Immer aktuelle Fensterkleider zu günstigen Preisen
Mannheim Schönau
Kattowitzer Zeile 18a/
Ecke Graudenzer Linie
☎ 0621- 84 13 800

Gipser-Stukkateur
Meisterbetrieb
• Altbausanierung
• Fliesestrich
• Fassadenanstriche
• Sandsteinsanierung
• Innen- und Außenputz
• Stuck-Trockenbau
• Vollwärmeschutz
• Klinkerfassade
• Dekorative Innengestaltung
Fred Knoop
Seidenstraße 9
68307 Mannheim-Sandhofen
info@fred-knoop.de
Tel: 0621 - 77 25 61
Fax 0621 - 78 99 85 98
Mobil 0172 - 718 52 41

Heinz Guckert
Schlossermeister
Zäune, Tore und Geländer
Anfertigung und Instandsetzung
Einbruchschutz und Schließanlagen
Ziegelgasse 49 • 68307 Mannheim
Handy: 0172/6322831 • Fon 0621/772054
E-mail: guckert@versanet.de

Joachim Mainka
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
• Ölbrenner-Wartung
• Heizkessel-Reinigung
Schönauer Straße 42 · Mannheim-Sandhofen
Telefon (06 21) 43 02 54 20 · Mobil: (01 72) 65 03 189
www.joachimmainka.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GmbH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Michael Keller
Freier Architekt
Dipl.-Ing. (FH)
MK Freier Architekt
Leinenstraße 15
68307 Mannheim
Tel.: 0621 4305707
Fax: 0621 4305708
web: www.mk-architekt.de
mail: mail@mk-architekt.de
Entwurf
Planung
Bauleitung
Energieausweis
Wertermittlungen
Bauschadensgutachten

Türen · Fenster · Innenausbau
Reparaturdienst · Dienstleistungen
B Schreinerei Ballweg
Scarrastraße 10
68307 Mannheim
Telefon 0621/781716
Telefax 0621/771776
www.schreinerei-ballweg.de

Meister wissen wie's geht!
DER INGENIEUR & MEISTERBETRIEB
Fliesenverlegung, Reparaturen, Badumbau aus einer Hand
Balkon- und Terrassensanierung ☎ 0621/78 81 92

Einbaumöbel
Gleittürschränke
Raumspartüren
Barrierefreies Wohnen
Design-Lackspanndecken
Fenster, Haustüren
Rolladen, Glas
Einbruchschutz
Fachbetrieb für Lebensqualität
WEISER
SCHREINEREI INNENAUSBAU
Memeler Str. 93
68307 Mannheim
Telefon: 0621 / 77 12 78
Telefax: 0621 / 77 36 12
www.schreinerei-weiser.de
info@schreinerei-weiser.de

Augen auf beim Fensterkauf
...wir beraten Sie gerne!
KAGEMA
Fenster Türen Rollladen
Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim
Tel. 0621-77 77 00 · www.kagema.de

Kunststoff-Fenster
Schreinerarbeiten
Haustüren
Markisen
H. KELLER GmbH
Viernheimer Weg 66-70 Mannheim-Sandhofen
Tel. 0621-77 48 15

Jetzt Sonderpreise für Markisen
Neue Stoffkollektionen
Rollladen Müller
100 Jahre
Neuartige Rollladenkasten-Isolierungen
Rollladen · Jalousien · Rolltor
Markisen · Kunststoff-Fenster
Reparatur-Eildienst
Ihre Nr. 1 in Mannheim
Telefon 32 22 80
Reichenbachstraße 20 • 68309 Mannheim

Tennisclub Sandhofen – 40 Jahre und kein bißchen leise

SANDHOFEN. Das diesjährige Sommerfest beim TC Sandhofen stand unter einem besonderen Stern, galt es doch das 40jährige Vereinsjubiläum gebührend zu feiern. „Wir hatten dazu einen musikalischen Leckerbissen und konnten erstmalig das Duo Take Two gewinnen", erklärt Cheforganisator Klaus "Fuddl" Rosinski. Fürs leibliche Wohl sorgte ein Grill- und Salatbuffet, welches von den Mitgliedern selbst zubereitet wurde. Die Fleischauswahl der Metzgerei Schenkel war reichlich.

Wie im Vorjahr fanden zeitgleich die Clubmeisterschaften statt. Bei den Herren siegte Oliver Lack gegen Nico Beck, während im Endspiel der Senioren Helmut Elmer auch von seinem Mannschaftskollegen Walter Keuerleber nicht zu stoppen war. Beifall gab es dann noch für die Ehrungen der Aufsteiger, hier besonders der Damen 40, die verstärkt durch Nicole Au und Tanja Wagner erstmalig auf Platz 1 standen. Weiter schafften die Herren 30 den Wiederaufstieg in die starke 1. Bezirkliga. Etwas trüber sieht es im Herrenbereich aus. Beide Herrenmannschaften stehen bereits als Absteiger fest. „Nächstes Jahr werden wir vermutlich nur noch eine Mannschaft melden können", so die etwas traurige Bilanz von Mannschaftsführer Tim Schultz. Ebenso im Jugendbereich war es nicht möglich, das hohe Niveau der Vorjahre zu halten, und gleich alle sechs Jugendmannschaften belegten in ihrer Altersklasse den letzten Platz.

Freuen dürfen sich indes alle TCS'ler bereits schon jetzt auf den nächsten geselligen Höhepunkt. Am 27. November wird nämlich im Adler ein Jubiläumsball stattfinden, der in einem besonderen Rahmen 40 Jahre Tennisclub Sandhofen dokumentieren soll.

zg/red

Fröhliche Griller *Bild:zg*

Auftritt bei Gartenschau in Villingen

SANDHOFEN. 3.500 Sänger und Musiker trafen sich beim Landesmusikfestival auf der Landesgartenschau in Villingen-Schwenningen. Die „New Generation" der Aurelia Sandhofen nahm, unterstützt von den „Flying Lips" aus Seckenheim, als einziger Vertreter des Kurpfälzer Sängerkreises Mannheim daran teil. Die „New Generation" war einer von fünf Jugendchören, die die Ehre hatten, auf der Treffpunkt-Baden-Württemberg-Bühne zu singen. Die jugendlichen Sänger präsentierten sich mit sieben Liedern, unter der Leitung von Antje Geiter, mit Pop und Gospel und verabschiedeten sich mit einem Beach Boys Medley. Bei der großen Hitze war ein längerer Auftritt nicht möglich. Auf neun Bühnen präsentierten sich Chöre und Musikgruppen aus ganz Baden-Württemberg. Zur Abschlussveranstaltung hörten alle dem Badischen Jugend-Auswahlchor zu, bevor alle Chöre gemeinsam ein Abba-Medley sangen. Wer Lust hat, bei „New Generation" mitzusingen, kann dienstags um 19 Uhr im Vereinsheim der Aurelia, Wilhelmswörthstraße 22, zur Schnupperprobe kommen.

zg/red

„New Generation" auf der Baden-Württemberg-Bühne. *Bild: zg*

Von den wilden Siedlern zur Schönausiedlung – Teil 12

von August Mehl

Das erste Siedlerheim

Das erste Siedlerheim, eine Holzbaracke, die einst Unterkunft für deutsche Kriegsgefangene war, konnte die Kultur- und Interessengemeinschaft (KIG) durch die Vermittlung des damaligen ersten Bürgermeisters und späteren Ehrenbürgers Jakob Trumpfheller in Besitz genommen werden. Nach Verhandlungen mit den Amerikanern und der Stadtverwaltung wurde der KIG auf Beschluss des Technischen Ausschusses vom 18. Februar 1949 die Baracke gegen eine jährliche Anerkennungsgebühr überlassen. Damit war der Wunsch der Schönauer Bürger nach einem eigenen Heim in Erfüllung gegangen.

Die Einweihungsfeier

Die Einweihungsfeier der „Bunkerhalle“ fand am 1. Mai 1949 statt. Das Siedlerheim bestand aus einer Gaststätte, welche mit Nebenräumen ausgestattet war. Auf der linken Seite befand sich ein geschmackvoll eingerichtetes Nebenzimmer. Auf der gegenüberliegenden Seite ein großer Saal mit Tanzfläche und einer geräumigen Bühne. Bereits im ersten Jahr fand dort das Gründungsfest des VfK Schönau 49 mit Ringen, Boxen und Pyramidenbau statt. Auch die Gründungsfeier des Radfahrvereins „Solidarität“ mit Reigen- und Kunstfahren sowie einem

Festzug durch die Schönauer Straßen wurde abgehalten. Ebenso ein Herbstball der Handballer des ASV Schönau. Dennoch entsprach die Baracke nicht den Bedürfnissen die notwendig waren, um einen Wirtschafts- und Sportbetrieb durchzuführen. Sie musste zum großen Teil durch Eigenarbeit ausgebaut und benutzbar gemacht werden. Mit wenig Kapital das optimale Ziel erreichen war damals an der Tagesordnung. Durch geschäftliche Abschlüsse konnten die Mittel für den Ausbau des alten Siedlerheimes aufgebracht werden. Es wurde viel Eigenhilfe geleistet und der eine oder andere hat durch Geld- oder Materialspenden mitgeholfen, den Ausbau zu ermöglichen. Obwohl man sich alle Müh gab und auch keine Arbeit scheute, blieb alles nur ein Provisorium. Zum Ausbau und zur Unterhaltung musste die KIG im Laufe der Zeit 30.000 DM investieren. Es war ein nutzloses Unterfangen, denn die Voraussetzungen die Baracke in einen einigermaßen ordentlichen Zustand erhalten zu können, war nicht gegeben. Es war und blieb ein Fass ohne Boden und eine Generalüberholung lohnte sich nicht mehr. Im Jahre 1959 reiften die Pläne ein neues Siedlerheim mit Gaststätte, Nebenzimmer und Saal sowie ein Kino in Eigeninitiative zu bauen.

Im Jahre 1960 hatte die alte Bunkerhalle ausgedient und das neue Siedlerheim wurde eingeweiht. *Bild: Archiv Mehl*

Poststelle in der Bunkerhalle

Schönau gehörte bis Mitte 1953 postalisch zu Waldhof. Ab 1949 bestand eine Poststelle Waldhof A, Schönausiedlung, zuerst in der Graudenzer Linie 13, 1950 dann in der Posener Straße 31, 1952 schließlich im Bromberger Baumgang 18. Dort, im vorderen Bereich der „Bunkerhalle“, wurde die Poststelle II zum Zweigpostamt Mannheim-Schönau. Dieses zog am 1. August 1957 in das Haus Danziger Baumgang 72, wo es bis zum Schluss im Dezember 1999 verblieb. (Das traurige Ende der Poststelle – trotz heftiger Proteste der Bevölkerung, kann man in einer späteren Folge lesen.)

1960 hatte die Bunkerhalle mit der Einweihung des neuen Siedlerheimes ausgedient und ihre Pflicht erfüllt. Die Schönauer waren einmal sehr stolz auf diese Einrichtung in der sich der größte Teil des sportlichen, kulturellen und politischen Lebens abspielte, und mancher Nachbarverein hat die KIG darum beneidet.

In der nächsten Folge: Schönau auf dem Weg zur jüngsten und zehnten Vorortgemeinde.

MOIN LIEWER SCHOLLI...

… mir Monnema lewä nädd nur inn dä schäänschdä Schdadd uff derä gonse Weld, nä mir hawwä ah noch dä schänschdä Dialeggd abgriggd. Wissd ihr eigendlisch wie mir zu unnsam schäänä Monnemarische Dialeggd kummä sinn? Isch äzehls eisch ähmol.

Als Godd die Weld erschaffä hodd, hodda onn die Mänschä Dialeggdä vadeild. Dodämid wollda ärreischä, dass ma schunn onn dä Schbroch heerä dud, wo die Mänschä herkummä. So sinn beischbielsweis unnsa Nochban vunn driwwä, die Ludwigshafäna, zu ihrm pelzischä unn uunsa onnarä Nochban, die Lommbada, zu ihrm hessischä Gebabbel kummä. Gons omm Schluss war dä Monnema dro unn dä Godd hodd kään Dialeggd me iwwarisch ghabbd. Alsa awwa gsehä hodd, wie traurisch unn bleed do Monnema aus dä Wesch geglodzd hodd, hodda Middleid middäm griggd unn hodd zuämm gsagd: „Weschd was Longa, sei nädd traursich, donn babbelschd hald in Zukunfd grad so wie isch“.

Isses nädd gons doll zu wissä, dass dä Godd änn Monnema war unn genau so gebbald hodd wie mir? Also schämd eisch nädd va eia Muddaschbroch, babbeld endlisch so wie eisch die Gosch gewachsä iss. Seid schdolz druff, dassda in unnsarä schäänä Schdadd geborä worrä seid, dassda do lewe unn schaffä däffd unn jeden Dag die gud Monnema Lufd durch eia Lungefliegäl wehe dud.

Eian Scholli im Ruheschdond

Naherholung und Wohnen statt Abheben und Lärmen

Offene Ideenplattform zur Nutzung des Coleman-Geländes gefordert

SANDHOFEN/SCHÖNAU. Nach Bekanntgabe des Abzugstermins der US-Truppen vom etwa 200 Hektar großen Coleman-Areal fordert der GRÜNEN Ortsverein Mannheim-Nord eine sorgfältige, nachhaltige, finanziell solide und kreative Planung der weiteren Verwendung des frei werdenden Areals. Die Bürger des Mannheimer Nordens sollten in die Entwicklung eines Flächennutzungskonzeptes frühzeitig mit einbezogen werden. Die Böden sind auf mögliche Altlasten baldmöglichst zu untersuchen. Wünschenswert wäre aus grüner Sicht eine Erweiterung des angrenzenden Naturschutz- und Naherholungsgebietes. Überlegenswert auch die Schaffung von waldnahem Wohnraum für Familien, die die Nähe zum Grün am Stadtrand schätzen.

Die Bezirksbeiräte Susanne Aschhoff und Matthias Pitz lehnen alle Überlegungen das Areal als Zivilflughafen auszubauen und zu nutzen strikt ab. „Eine solche Nutzung ist weder ökonomisch, noch verkehrsplanerisch oder gar ökologisch sinnvoll.” „Für die seit Jahren lärmgeplagten Bürgerinnen und Bürger kommen solche Pläne und Ideen einer Katastrophe gleich,” ergänzt Susanne Aschhoff. „Den Zivilangestellten muss bei der Vermittlung in neue Tätigkeiten frühzeitig geholfen werden. Auch die Firmen die wirtschaftlich vom Rückzug nach dann fast 70 Jahren betroffen sind, dürfen mit den kommenden Problemen nicht alleine gelassen werden. Eine Mammutaufgabe für die ganze Stadt,” so Dirk Grunert, Stadtrat der Grünen Gemeinderatsfraktion.

Auch wenn ein solcher Truppenabzug Probleme mit sich bringt, so ist es doch begrüßenswert, wenn militärische Flächen, das Militärgefängnis und vor allem das Flugfeld nun geräumt werden. Die Chancen, die sich zur Verbesserung der Lebensqualität für die Menschen in den Stadtteilen Scharhof, Blumenau, Sandhofen und Schönau ergeben, sind riesig und dürfen nicht verspielt werden. Auf gar keinen Fall aber dürfen die Pläne ohne diese gemacht werden. Zu oft schon sind Ideen aus den Schubladen zu schwer verdaulichen Überraschungspaketen geworden. „Wir fordern die Einrichtung einer offenen Ideenplattform, an der sich alle Bürgerinnen und Bürger beteiligen können,” so Gerhard Fontagnier, Stadtrat der Grünen Gemeinderatsfraktion und Landtagskandidat im Mannheimer Norden. *zg/red*

Flugplatz Neuostheim *Bild: Schillinger*

Mit Rad und Tat

Interessante Radinfotour der Grünen durch den Mannheimer Norden

MANNHEIM-NORD. Zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern vor Ort erkunden, welche Themen die Menschen im Mannheimer Norden bewegen, war das Ziel einer Radinfotour der Grünen mit Landtagskandidat Gerhard Fontagnier und zahlreichen Bezirksbeiräten. Ganz umweltbewusst ging es mit dem Fahrrad von der Endhaltestelle Schönau aus durch Schönau, Blumenau und bis zur Gartenstadt. Schon am Start wurde die fehlende Barrierefreiheit der Haltestellen der Linie 1 in der Kattowitzer Zeile kritisiert. Erfreulicheres gab es am Areal des geplanten Skateparks in der Lilienthalstraße zu erfahren: Christian Endres vom Quartierbüro Schönau und Jugendhausleiterin Monika Hoffmann berichteten, dass die jugendlichen Skater sich inzwischen zur Initiative „SAM“ (Skater aus Mannheim) zusammengeschlossen haben und sich mit verschiedenen Aktionen sowohl bei der Planung des Parks als auch beim Anwerben von Sponsoren eifrig beteiligen. Die Grünen versprachen das Projekt zu unterstützen.

Beim Stopp auf der Blumenau erfuhr die Gruppe die Probleme der Anwohner am eigenen Leib. Den Schilderungen einer Blumenauerin konnte die Gruppe wegen des Verkehrslärms der nahen Autobahn nur schwer folgen. Die Anwohnerin berichtete, dass außer dem Straßenlärm auch noch der Zugverkehr und die Lärmbelastung durch die Flugbewegungen auf dem nahen Coleman Airfield an den Nerven der Anwohner zerren. „Wer den Anwohnern hier mit Plänen wie einem Zivilfughafen kommt, wird auf unseren erbitterten Widerstand stoßen. Die Coleman-Anwohnern müssen endlich entlastet und nicht mit neuen Unsinnsplänen drangsaliert werden,“ machte Stadtrat Gerhard Fontagnier deutlich.

Auf dem Weg zurück Richtung Schönau fiel die seit langem defekte Ampelanlage an der Kreuzung Braunschweiger Allee – Lilienthalstraße auf. „Besonders für Schulkinder bedeutet die Querung der Straße ohne Ampel eine große Gefahr,“ bemerkte Bezirksbeirätin Susanne Aschhoff. Der Ort der geplanten Endschleife der Stadtbahn Nord war der nächste Halt, an dem es zu angeregten Diskussionen zwischen den Radtourteilnehmern, Stadtbahnbefürwortern und Stadtbahngegnern kam. Informationen zur Alternativroute in die Karlsternstraße wurden schließlich von den Bezirksbeiräten Markus Corcelli und Matthias Pitz und anderen Teilnehmern des Stadtbahnforums geliefert.

Letzte Station vor dem wohlverdienten Abschluss im Biergarten war die Baustelle nördliche Riedbahnbrücke. Auf den zum Teil sowieso schon eingeschränkt nutzbaren Rad- und Fußwegen werden Radfahrer und Fußgänger durch Baustellenfahrzeuge und Absperrungen immer wieder zusätzlich gefährdet. Gerhard Fontagnier forderte dringend die Bekanntgabe von Alternativrouten für Radfahrer und Fußgänger für die Bauphasen der Sperrung der Brücke bzw. der Sonderburger Straße. Nach der Rundfahrt war den Veranstaltern und Teilnehmern klar: dies war sicherlich nicht die letzte Rundfahrt zu den Brennpunkten im Mannheimer Norden. *zg/red*

Gerhard Fontagnier und Markus Corcelli diskutieren mit Teilnehmern des Stadbahnforums. *Bild: zg*

Monnemarisch va Hochdeidschbabbla

MANNHEIM. Mit unserer Rubrik „Monnemarisch va Hochdeidschbabbla“ möchten wir Menschen, die unsere Heimatsprache nicht verstehen und neu zugezogenen Bürgern helfen, uns Mannheimer besser zu verstehen. *roka*

Leggdsion 21

Auguschd	August
blemblem	verrückt
Drabeeds	Trapez
Fissämadendä	dummes Zeug
Gosch	Mund
Kuraasch	Mut
piggobello	sehr gut

KOMPAKT

Öffnungszeiten der städtischen Hallenbäder

MANNHEIM. Die Freibadsaison läuft auf Hochtouren und damit stehen die jährlichen Instandsetzungsarbeiten in den Hallenbädern an. Das macht eine Schließung der Hallenbäder notwendig. Trotz der vorgesehenen Schließung ist jedoch gewährleistet, dass neben den Freibädern auch ein Hallenbad über die Sommerzeit geöffnet bleibt.

Hallenbad Waldhof: Ab 16. August gelten Sonderöffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10-17 Uhr; Samstag und Sonntag bleibt das Hallenbad geschlossen. Herschelbad (Schwimmhalle und Sauna): Das Herschelbad ist vom 26. Juli bis einschließlich 12. September geschlossen.

Das Herzogenriedbad ist montags bis sonntags von 8-20 Uhr geöffnet. Die Vorortbäder Carl-Benz, Sandhofen und Rheinau öffnen montags von 13-20 Uhr und dienstags bis sonntags von 9-20 Uhr. Zum Frühschwimmen laden das Herzogenriedbad (dienstags und donnerstags) und das Carl-Benz-Bad (mittwochs und freitags) ab 7 Uhr ein.

MAXX-Ticket für Familienpass Plus-Berechtigte

MANNHEIM. Ab September wird es für Mannheimer Schülerinnen und Schüler möglich sein, vergünstigt ein MAXX-Ticket zu erlangen: vorausgesetzt die Familie hat Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II (Sozialgeld/Arbeitslosengeld II) beziehungsweise Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII. Die Bestellscheine werden demnächst im Eingangsbereich der ARGE Job-Center Mannheim in der Ifflandstraße 2-6, 68161 Mannheim ausliegen oder sind im RNV-Kundenzentrum, Stadthaus, N1, erhältlich.

So wird es für das Schuljahr 2010/2011 Schulkindern ab sechs bis 13 Jahren möglich sein, für nur 10 Euro Eigenbeteiligung pro Monat ab September das gesamte Liniennetz im Verkehrsverbund Rhein-Neckar zu nutzen. Schulkinder ab 14 bis 17 Jahren können für 11 Euro monatlich mit den Nahverkehrsmittel in Mannheim und der Region unterwegs sein. Die Stadt Mannheim bezuschusst das MAXX-Ticket mit 23,50 bzw. 22,50 Euro pro Monat und Kind, dessen regulärer Preis derzeit 33,50 Euro im Monat beträgt. Allerdings ist die Anzahl der MAXX-Tickets, die über den Familienpass Plus erworben werden können, begrenzt. *zg/red*

21. Geburtstag • SASCHA WIMMER • am 25. August

Was immer man auch angestrebt
wer 21 Jahre wird, hat viel erlebt.
Mal ging es runter und mal rauf,
so ist nun mal der Lebenslauf.

Wir wünschen Dir viel Glück für die Zukunft

DIE VORLESE-ECKE FÜR KINDER

Im Haus am Meer wohnt ein altes Geheimnis von Iris Welling

In den Ferien besuchten Jan und Alex Frau Kruse, die jahrelang ihre Nachbarin gewesen war, bis sie ein kleines Haus am Meer geerbt hatte. Die beiden fanden es herrlich, im modrigen Keller zwischen Buddelschiffen, verstaubten Fotos und zerschlissenen Kleidern zu stöbern. „Wem gehört das alte Zeug im Keller, Tante Kruse," fragten sie beim Abendessen. „Da muss ich nachdenken. Vor mir wohnte hier Kusine Elvira. Davor Sofie, Elviras Tante. Sie war mit einem Kapitän verheiratet, der mit Mannschaft und Schiff im Indischen Ozean versank. Aber die arme Sofie glaubte fest daran, dass er eines Tages zurückkäme. Jeden Abend zündete sie am Strand ein Leuchtfeuer an, um sein Schiff heim zu geleiten. „Und noch etwas muss ich euch zeigen." Frau Kruse führte sie die knarrenden Stufen hinauf ins Turmzimmer. „Als Sofie zu alt war, um das Strandfeuer anzuzünden, gab sie Anweisungen, dass dieses Fenster Tag und Nacht, Sommer und Winter geöffnet sein muss. Wer immer dieses Haus bewohnt, muss darauf achten!" „Und warum", fragte Jan neugierig. „Seht ihr das Bild gegenüber dem Fenster? Die Frau in dem weissen Kleid – das ist Sofie! Der Kapitän hat es selbst gemalt. Dieses Bild sollte ihm den Weg nachhause weisen!"

„Was passiert, wenn jemand das Fenster schließt", fragte Alex.

„Ich weiss es nicht. Niemand hat es bisher gewagt. Der Fensterhaken ist so eingerostet – wer weiss, ob es sich noch schließen lässt. Aber auch ich werde Sofies Wunsch respektieren!" „Klar, verstehen wir", Jan tippte sich mit dem Finger an die Stirn, als Tante Kruse sich umdrehte, doch Alex stieß ihn unsanft in die Rippen. „Unheimlich ist hier schon", wisperte Alex, als sie in ihren Betten lagen, „wie laut das Meer heute Abend ist. Ob der alte Kapitän mit den Wellen kämpft?"

„Quatsch", sagte Jan, „der ist nur noch ein Gerippe und kann mit seinen Knochenhänden kein Steuerrad halten!" „Hör auf, Du machst mir Angst!" „Weisst Du was", grinste Jan, „wir schleichen ins Turmzimmer und schließen das geheimnisvolle Fenster. Mal sehen, was passiert!" Alex war nicht begeistert, wollte aber auch nicht alleine zurück bleiben. Mit aller Kraft zerrten sie an dem verrosteten Haken, bis sich mit fürchterlichem Gequietsche das kleine Fenster schloss. „Das Quietschen wird dem Kapitän den Weg weisen", grinste Jan vor dem Bild von Sofie, „vorausgesetzt, er hört es – denn ein Totenschädel hat keine Ohren!" Alex verzog das Gesicht. „Hör auf, das ist gemein. Mir tut die arme Sofie leid – komm, wir gehen wieder ins Bett!"

Doch zum schlafen kamen die beiden nicht. Unheilvolles Donnergrollen liess sie aufwachen, giftig-gelbe Blitze zuckten durchs Zimmer. Jan drückte auf den Lichtschalter – nichts. „Stromausfall", brummte Alex, „hör mal wie der Wind heult!" Die Fensterläden klapperten, sprangen auf und hämmerten mit hölzernen Fäusten an die Hauswand. „Der Kapitän kommt zurück", Alex zog sich die Decke über den Kopf, „er ist bestimmt sauer auf uns!" „Na, dann komm mit, du Angsthase", maulte Jan, „wir öffnen das Fenster wieder!" Lautlos schlichen sie durch das stockdunkle Haus – zuckende Blitze leuchteten ihnen den Weg. „Sieh mal", flüsterte Alex, „da vorne – eine Frau im weissen Kleid!" „Tante Kruse in Nachthemd und Schlafhaube", grinste Jan, „komm, mach das Fenster auf, bevor sie etwas merkt!" Doch das kleine Fenster stand schon weit offen. Neugierig streckte Jan den Kopf hinaus, als ein Windstoß herein zischte. „Ssssssofie!" „D-d-er Kapitän", stotterte Alex. „Quatsch", brummelte Jan, doch auch er war blass um die Nase, „komm, ab ins Bett! Zu dumm, dass Tante Kruse vor uns hier war. Das heisst: Strafpredigt zum Frühstück!"

Am nächsten Morgen schlichen Jan und Alex kleinlaut in die Küche. „Hast du gut geschlafen bei dem Sturm, Tante Kruse?" fragte Jan vorsichtig. „Welcher Sturm", gähnte sie, „ich hab` geschlafen wie ein Murmeltier! Wollt ihr Rühreier oder Spiegeleier?" Jan und Alex sahen sich entgeistert an. Wenn es Tante Kruse nicht gewesen war ... wer war dann die Frau im weissen Kleid – und wer hatte das Fenster geöffnet?

Nadja um. Sie saß wieder am Beckenrand und beobachtete ihn, umringt von ihren kichernden Freundinnen. „Lass sofort los", befahl er mutig dem Piraten und zerrte energisch an der Luftmatratze, der Pirat zog ebenso energisch am anderen Ende. Dann ließen beide los, packten sich an den Haaren, versuchten sich unter Wasser zu drücken... ein wildes Gezerre und Geschubse, bis Pit unterging, hustete und keuchte. Sofort rächte er sich, spritzte dem Piraten beim Auftauchen ein dicke Ladung Wasser ins Gesicht... bis ein schriller Piff ertönte.

„Pit! Jens! Aufhören", rief der Bademeister, „wisst ihr vielleicht, wem die beiden Luftmatratzen gehören, die unter der Rutschbahn vor sich hinschaukeln?" Pit und Jens sahen sich verwirrt um. „Es sind zwei. Zwei gleiche Luftmatratzen!" „Sind die doof", nörgelte Nadja.

„Soll ich dich noch mal durchs Becken ziehen", Pit schob seine Luftmatratze zu Nadja, doch die stand auf und hakte sich bei einer Freundin unter. „Vergiss es!"

„Tut mir leid", Jens kam angepaddelt, doch Pit zuckte nur die Schultern. „Egal – die war sowieso zu zickig! Wo gibt's denn so was? Geht ins Schwimmbad und will sich nicht die Haare nass machen!" Jens zeigte auf seine Luftmatratze. „Meine Mutter steht auch total auf Sonderangebote! Spielst du mit mir Fussball?" Doch Pit schüttelte den Kopf. „Hab keine Schuhe dabei!" „Kein Problem" grinste Jens, „ich hab zwei Paar dabei. War auch ein Sonderangebot!"

2. Wilder-Holz-Schuh-Cup

Der WSV Mannheim-Sandhofen setzt neue Maßstäbe

Zieleinlauf unter der Altrheinbrücke. *Bild: Schilllinger*

SANDHOFEN. Sage und schreibe 39 Mannschaften fanden den Weg an die Riedspitze zur neunten Auflage der Spaß-Regatta, der Zweiten mit dem Namen Wilder-Holz-Schuh-Cup, beim Wassersportverein Mannheim-Sandhofen, um ihre Kräfte in einem 6er-Canadier auf einer Strecke von 200 Meter zu messen.

Zunächst wurden sieben Rennen in jeweils zwei Vorläufen durchgeführt. Aus den hier gefahrenen Zeiten wurden die Finalläufe errechnet. In allen sieben Finalläufen gaben alle Mannschaften erneut ihr Bestes. Um 18.30 Uhr erfolgte dann der Startschuss zum A-Finallauf um die Plätze 1 bis 6. In einem spannenden und sehr knappen Rennen konnte sich die Mannschaft „Kellerkinder" von der Schreinerei Keller vor den „Schokostückchen" Cafe am Stich, sowie der DBG-Schule Team „No coment", unter Anfeuerung der Zuschauer durchsetzen. Die Roche Azubis auf Platz 4, die Stadt Mannheim FB 62, Team „Geospritzer" auf Platz 5 und die „Badekappler" von Grün Weiß Schönau rundeten den Finallauf ab. Rund 500 Menschen bevölkerten das Gelände der WSV Mannheim-Sandhofen und waren begeistert von den einfallsreichen Kostümierungen der Bootsbesatzungen und deren Anhänger, aber auch von den sportlichen Leistungen der Cup-Teilnehmer, die teilweise zum ersten Mal in einem Canadier saßen.

Vor der Siegerehrung spielte die „Show-Fanfare" Schönau einige Stücke aus ihrem Repertoire. Das Jugendboot des Reit- und Fahrvereins Sandhofen „Die jungen Wilden" gewann die Jugendwertung vor den „Hippies" des Reitstalls Hönle, sowie den „Flitzern" aus dem Johann-Peter-Hebel Heim. Die Frauenwertung wurde durch das Team „Flower Power", Reisebüro mal anders reisen, vorm Team „Drachenkutter", Stadt Mannheim FB 62, sowie dem Team „ und sie wissen nicht was sie tun" der Firmen Optik Wilde / Schuh Chic gewonnen. Eine besondere Auszeichnung erhielten die Teams mit den besten Kostümen. Hier gewann „vor Christi" Reitstall Hönle. Zweiter wurden „die Schattenmorellen", MGT Mannheim Achim Morell vor den Sicherheitsbeauftragten der Rhein Neckar Smart GmbH. Doch auch diejenigen, welche keine Plätze erreichten, waren zufrieden mit dem Erreichten – gemeinsam am Ziel angelangt zu sein. Hier zeigte sich ganz deutlich, dass jeder seinen Teil dazu beitragen muss, damit das Team gewinnt.

Die Veranstaltung, musikalisch begleitet durch die DJ Crew Worms, endete erst weit nach Mitternacht. Bei ausreichender Verpflegung und herrlicher sommerlicher Witterung war es eine rund um gelungene Veranstaltung. Der WSV Mannheim-Sandhofen bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren für die Unterstützungen zum Gelingen der Veranstaltung. *zg/red*

Große Leserreise mit den Nord-Nachrichten und Mal Anders Reisen vom 22. bis 29. April 2011

Wir bieten in Zusammenarbeit mit dem Sandhofer Reisebüro Mal Anders Reisen eine Leserreise ins Westliche Mittelmeer an. Auf einer Rundreise mit dem Kreuzfahrtschiff Costa Magica lernen Sie in sieben Tagen bedeutende Metropolen und beliebte Ausflugsziele in vier Ländern kennen. Reisebüro-Inhaberin Heike Anders-Dahms wird als persönliche Begleitung mit an Bord sein. Sie steht auch ab sofort allen Interessenten für Informationen und Fragen zur Verfügung. Bei einer Buchung bis 15. September können Sie sich besonders günstige Konditionen sichern.

7 Tage Westliches Mittelmeer mit der Costa Magica*****
Termin 22.-29. April 2011 (Osterferien)
Kinder bis 18 Jahren im 3./4. Oberbett kostenfrei
Busanreise ab/bis Mannheim – Abschlag bei eigener Anreise 98,-€
Individuelle Reisebegleitung ab Mannheim
Vollpension
Inklusive Servicegebühr 7,-€ pro Person und Tag
25,-€ Bordguthaben bei Buchung bis 15.09.2010

Costa KREUZFAHRTEN

Nord-Nachrichten Sandhofen Schönau

Immer mehr Urlauber entdecken die All-Inclusive-Vorteile einer Kreuzfahrt und profitieren von ihrem günstigen Preis-Leistungsverhältnis. Costa hält attraktive Kreuzfahrtangebote für jeden Geschmack und jedes Budget parat. Gemeinsam mit Ihnen wird ein bunt gefächertes Publikum einem traumhaften Urlaub ohne aufwändige Organisation erleben.
Die Costa-Kreuzfahrtschiffe sind schwimmende Resorts, die Ihnen ein hohes Maß an Komfort, Service und Annehmlichkeiten bieten. Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich rundum verwöhnen. Oder amüsieren Sie sich bei einer der zahlreichen unterhaltsamen Shows, genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten, versuchen Sie Ihr Glück im Casino oder machen Sie in der Diskothek die Nacht zum Tag. Kein Wunder, dass sich immer mehr Leute für eine Kreuzfahrt entscheiden. Und wenn Sie einmal Geschmack an Reisen auf hoher See gefunden haben, werden Sie dieses Abenteuer nicht mehr missen wollen.

ab 946,- Euro*

*Preis pro Person, Unterkunft in der Doppelkabine innen

Frau Heike Anders-Dahms begleitet Sie.

mal ANDERS Reisen

Im Kreuzfahrtpreis sind folgende Annehmlichkeiten inbegriffen:
- Kabine mit heimischem Komfort
- Individueller Service
- Prächtiges Casino
- Aktivitäten an Bord
- Kids-Programm
- Zimmerservice rund um die Uhr
- Fitness-Center mit modernster Ausstattung
- Bibliothek und Kartenraum
- Verschiedene Nachtclubs und Shows im Broadway-Stil

Tag		Hafen	Ankunft	Abfahrt
1	Fr	Savona	---	17.00 Uhr
2	Sa	Civitaveccia/Rom	8.00 Uhr	19.00 Uhr
3	So	Palermo	12.00 Uhr	19.00 Uhr
4	Mo	Tunis	8.00 Uhr	13.00 Uhr
5	Di	Palma de Mallorca	13.00 Uhr	19.00 Uhr
6	Mi	Barcelona	8.00 Uhr	18.00 Uhr
7	Do	Marseille	8.00 Uhr	18.00 Uhr
8	Fr	Savona	8.00 Uhr	---

Folgende Annehmlichkeiten sind gegen Gebühr verfügbar:
- Hochwertige Spa-Einrichtungen • Internet-Café • Schönheitssalon • Boutiquen & Shopping
- Kunstauktionen • Landausflüge • Getränke • Golfunterricht • Fitnesstrainer & Fitnesskurse

Ausführliche Informationen und Beratung zur Leserreise erhalten Sie zur Sandhofer Kerwe am Sa. und So., 21. + 22.08. bis 18 Uhr bei „mal anders reisen".
Infos und Buchung:
mal anders reisen • Schönauer Straße 10 • 68307 Ma-Sandhofen
Fon: 0621 7 89 81 70 • Fax: 0621 7 89 81 71 • www.malandersreisen.de

Sandhofer Kerwe

21. bis 24. August 2010

Am Samstag, 21. August, sind alle teilnehmenden Geschäfte die mit einer Fahne des Gewerbevereins Sandhofen gekennzeichnet sind bis 18 Uhr geöffnet!

Verkaufsoffener Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Erleben Sie ein attraktives Unterhaltungsprogramm der Sandhofer Geschäfte, Schausteller und Vereine vom „Stich" bis zum Kerwezentrum.

Bürgervereinigung Sandhofen e.V.
Gewerbeverein Sandhofen 1900 e.V.
GrossMarkt Mannheim GmbH
Initiative Sandhofen e.V.

Mit freundlicher Unterstützung

Volksbank Sandhofen eG – Die Bank in Mannheims Norden

Karl Herbel GmbH Elektro-Installation
Raiffeisen Mannheim eG
SILBERNAGEL
Foto Mechnig
häffner bau
Beier grün erleben
Familie Schies
PEPPERL+FUCHS
SCA
Sparkasse Rhein Neckar Nord
IKEA
DIRINGER&SCHEIDEL
Generalagentur Volker Herbel
württembergische
SKIMAX
BIKEMAX
MVV Energie AG

Programm

Freitag, 20. August 2010

19.00 Uhr	Kerweauftakt "Ballroom Blitz" mit Grill-Party – Gaststätte Zur Sonne

Samstag, 21. August 2010

14.30 Uhr	Kerwezug – ab Stichplatz (H. Karcher & Kerweborschen)
15.00 Uhr	Kerwe-Eröffnung – Kerweplatz
14.00 – 18.00 Uhr	Ratespiel für Kinder, Mitmachwerkstatt Töpfern und Schmuck herstellen – Ecke Commerzbank und Kalthorststraße
16.30 – 17.30 Uhr	Kerwe-Radio Sandhofen Moderatoren: James Scholl und Bernd Graßmann – Bühne Stich
18.00 Uhr	Bayerischer Abend – In Mechnigs Kerwehof
18.00 Uhr	„Take Two" – Sandhofer Wolstubb
18.00 Uhr	Schaukampf-Eiche-Sandhofen-Lampertheim – Café Bette
18.30 Uhr	Band „STEAM rocks" – Bühne Stich
18.30 Uhr	„Too Late" – Gasthaus Zum Adler
19.00 Uhr	„Ballroom Blitz" – Café Bette
20.00 Uhr	Ü30 Party mit Grill-Party – Gaststätte Zur Sonne
20.30 Uhr	Band „X-Ties" – Bühne Stich

Sonntag, 22. August 2010

11.00 – 14.00 Uhr	Frühschoppen „Blaulicht Trio" – Bühne Stich
11.00 Uhr	Weißwürste und Live Musik – In Mechnigs Kerwehof
13.00 – 18.00 Uhr	3. Sandhofer Kerwe-Flohmarkt – GW-Schule
13.00 – 22.00 Uhr	Strandbar-Bewirtung – Katholische Bartholomäusgemeinde
14.00 – 18.00 Uhr	Dr. Musikus – Kerwe-Meile, Reisebüro Schumacher und Markus-Apotheke
14.30 Uhr	Hip Hop Tanzprogramm Shaka Delix - J. Offenloch – Bühne Stich
15.00 – 15.30 Uhr	„hautnah" mit James Scholl u. Bernd Graßmann – Micki´s Fashion
15.30 – 16.00 Uhr	Modenschau – Micki´s Fashion (Daniela Fenzel) – Kalthorststraße
15.00 – 15.45 Uhr	Kinderprogramm Theo Tollpatsch – Bühne Stich Inklusive Kinderzug zum Kerweplatz bis ca. 16.00 Uhr
16.00 Uhr	Golden Lions Spendenaktion „Kinder am Rande der Stadt" – Stich
16.30 Uhr	1. Sandhofer Bacchus, Hans Dieter Willisch – Bühne Stich
17.00 Uhr	"Blaulicht Trio" – Café Bette
17.00 Uhr	"Take Two" – Sandhofer Wolstubb
18.30 Uhr	Band „Time-Riders" – Bühne Stich
18.30 Uhr	Band „Gegenwind" – Gasthaus Zum Adler
19.00 Uhr	Kerwe-Karaoke mit Grill-Party – Gasthaus Zur Sonne

Montag, 23. August 2010

18.30 Uhr	Sandhofer-Kerwelauf
18.30 Uhr	Life-Musik „Take Two" Im Kerwe-Garten – Gasthaus Zum Adler
19.00 Uhr	„Shorty and Mike" – Café Bette

Dienstag, 24. August 2010

17.00 Uhr	„Super-Jam" – Café Bette
Abschluss	Kerwe-Beerdigung, Horst Karcher – Café Bette

Sandhofer Kerwe

ELEKTROTECHNIK
THOMAS SCHÜTTE
Entennest 1 · 68307 Mannheim
Tel.: 0621 / 78 95 007 · Fax: 0621 / 78 95 236
www.elektroschuette.de · info@elektroschuette.de
24H NOTDIENST 0151-16303646
Moderne Hauskommunikation · Intelligente Gebäudetechnik · Elektro – Komfortlösungen · Einbruchmeldeanlagen · Netzwerktechnik · Thermographie · Industrieanlagen · Lichttechnik · Klimatechnik · Photovoltaik · Energieeffizient · Sanierungsberatung · KNX – Zertifiziert

Edde's Spezialitäten-Restaurant
„Reblaus"
Im Weber Hotel
Inh. Eduard Slatkowski
Ihr Fisch- und Steak-Spezialist in Mannheims Norden!
*
Genießen Sie bei uns auch den täglich wechselnden Mittagstisch!
*
Frankenthaler Straße 85 · 68307 MA-Sandhofen
Tel. 0621-787791 · Fax 0621-772200
e-mail: rebenkoch@aol.com · www.eddes-restaurant-reblaus.de

ECK UND PARTNER
STEUERBERATUNG UND WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
Jasmin Eck
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater
Markus Eck
Dipl.-Betriebswirt (BA)
Steuerberater
- Steuerberatung / Jahresabschlusserstellung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Unternehmensberatung / betriebswirtschaftliche Beratung
- Vermögensberatung
Schönauer Str. 16 | 68307 Mannheim |
Telefon 0621-77 45 63 | Telefax 0621-77 45 91
info@eck-stb.de | www.eck-stb.de

Heizöl Stockert
Ihr Partner in Sachen Heizöl
Stockert
Taubenstraße 76 · 68307 Mannheim · Tel 77 18 10

Herzlich Willkommen zur Kerwe in Sandhofen!

Auch dieses Jahr erwartet Sie die Sandhofer Kerwe mit reichhaltigen Attraktionen und unterhaltsamen Programmen, veranstaltet von der Bürgervereinigung Sandhofen e.V., dem Gewerbeverein Sandhofen 1900 e.V. im BDS und der Initiative Sandhofen e.V. Das neue Kerwe-Team besteht aus Mitgliedern der genannten Vereine und plant in sehr harmonischer und konstruktiver Zusammenarbeit ein interessantes Angebot für Jung und Alt auf der gesamten Kerwe-Meile.

Dem Team ist es gelungen, die Zahl der Attraktionen für ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm zu steigern. Hierbei wurde besonders darauf geachtet, eine lückenlose Verbindung vom „neuen Stich" bis zum Ursprung der Sandhofer Kerwe am Denkmal zu gewährleisten. Durch gemeinsame Interessen und die Zusammenarbeit der Vereine ist die Kerwe in Sandhofen permanent gewachsen und hat auch über die Grenzen hinaus begeisterte Besucher angelockt.

Das vielfältige Programm beinhaltet auch Angebote der ortsansässigen Gaststätten und wird durch großflächige Plakatierung sowie Pressemitteilungen bekannt gemacht. Die teilnehmenden Gewerbetreibenden halten für Sie an diesen Tagen interessante Angebote bereit und haben Ihre Geschäfte am Samstag und Sonntag jeweils bis 18 Uhr geöffnet.
Diese Angebote und Attraktionen sind verbunden mit außerordentlichen Bemühungen und einem erheblichen Kostenaufwand für alle aktiven Anbieter. Wir danken für dieses äußerst großzügige Engagement der Gewerbetreibenden und Sponsoren. Ebenfalls ein besonderer Dank gilt den Anwohner entlang der gesamten Kerwe-Meile.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an den Veranstaltungstagen und hoffen, dass der Wettergott mitspielt.

Gewerbeverein Sandhofen 1900 e.V.
Das Vorstands-Team, Reinhard Rohr, Bettina Herbel, Joachim Mainka (v.l.)

Sandhofer Kerwe – das Ereignis in Sandhofen

Jedes Jahr feiert Sandhofen am vierten Wochenende im August seine Kerwe. Ein großes Ereignis, das sowohl die Tradition als auch den Fortschritt miteinander verbindet.
Die Kerweburschen, die mit Hut, Musik und dem Leiterwagen bestückt mit flüssiger Verpflegung durch Sandhofen ziehen, um am Kriegerdenkmal den Kerwekranz aufzuhängen. Natürlich nicht ohne vorher Missstände angeprangert zu haben und den einen oder anderen mit spitzer Zunge aber in Reimform durch den „Kakao" zu ziehen. Wenn dann der Ruf erschallt „Wem kert die Kerwe? – unser! ", dann ist die Kerwe offiziell eröffnet.
Das Flanieren kann dann beginnen. Viel gibt es zu sehen und zu hören und für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt. Die Kerwe ist ein Magnet und ganz Sandhofen ist auf den Beinen. So trifft man viele Bekannte auf dem Weg zwischen den beiden zentralen Punkten, dem Kriegerdenkmal mit dem Rathaus und dem Stich.
Ein solches Fest macht sehr viel Arbeit, nicht nur während der Durchführung, sondern auch während der Planung. Viele helfen, arbeiten zusammen und beteiligen sich, damit die Kerwe mit dem verkaufsoffenen Sonntag wieder ein voller Erfolg wird. Deshalb ein ganz großes Dankeschön an das Kerwe Komitee unter der Leitung von Reinhard Rohr, an alle Vereine und Geschäfte, die sich beteiligen, insbesondere an die Bürgervereinigung Sandhofen.

Der Kerwe wünsche ich einen fröhlichen und friedlichen Verlauf bei strahlendem Sonnenschein mit angenehmen Temperaturen.

Viel Spaß wünscht Ihnen Michaela Diehl, Bezirksbürgerdienstleiterin Nord

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit großer Freude und Spannung sehe ich auch der diesjährigen Kerwe in Sandhofen entgegen. Vier Tage lang wird wieder ein interessantes und buntes Programm für Jung und Alt geboten.

Seitdem die Sandhofer Kerwe mit einem verkaufsoffenen Sonntag verbunden ist, ist sie noch attraktiver geworden. Nicht nur aus Sandhofen, sondern auch aus den umliegenden Stadtteilen und weiteren Regionen strömen die Menschen herbei, um das Leben und Treiben auf der Kerwemeile zu genießen. Sie treffen oft alte Bekannte und Freunde wieder und freuen sich gemeinsam mit ihnen.

Alle Akteure – Schausteller, Vereine, Gaststätten, Geschäftsleute – bemühen sich nach Kräften, die Kerwe für die Besucher zu einem richtig unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

Ich danke allen Beteiligten, vor allem dem Kerwekomitee unter der Leitung von Reinhard Rohr, und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz zugunsten der Allgemeinheit.

Der Kerwe wünsche ich einen erfolgreichen Verlauf und allen Besuchern viele schöne Stunden auf der Sandhofer Kerwe.

Prof. Dr. Egon Jüttner MdB
Vorsitzender der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen e.V.

Dr. Holiday
Gesundheit und Reisen
Ambulante Badekuren
Tschechien | Böhmisches Bäderdreieck – Franzensbad
Hotel Bajkal ****
7 Nächte inkl. Halbpension und Kurpaket: 1x Eingangskonsultation, 2 Anwendungen täglich (wie Massagen, Bäder, Trinkkuren, mittwochs Wassergymnastik) und Dr. Holiday-EXTRAS (Nutzung von Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Fitnessraum, Leihbademantel, 1x täglich Kuchen-Buffet, bewachter Parkplatz)
Pro Person im DZ ab € 164*
* Möglicher Krankenkassenzuschuss von EUR 91 bereits berücksichtigt
Partner von DERTOUR
WINDERS Reisen
Mitglied Ambassador
Schönauer Straße 10, 68307 Mannheim
Tel. 0621 7898170, Fax 0621 7898171
www.windersreisen.de

Kerweangebote
vom 21.–28. August
4 Passbilder inkl. Datei 10.-
Neuheit
Minibüchlein mit 8 Minibildern 12.-
Riesenposter für Kinder 60x100 incl. Aufnahme 25.-
Foto Mechnig
Wir machen Bilder besser...
Kaiserstr. 8 68307 Mannheim Tel.: 0621-77 12 14 www.fotomechnig.de

Kerweangebot 2010
Angebotsfrist vom 02. - 24.08.2010
3,33% p.a.*
Sandhofens schönste Jahreszeit ist da!
Sie bekommen 3,33% p.a.* auf Ihre Festgeldanlage in Verbindung mit einer Garantie- oder Immobilienfondsanlage.
Wir machen den Weg frei.
Weitere Auskünfte erhalten Sie in unserer Bank oder Nr:
www.volksbank-sandhofen.de oder Tel (06 21) 7 78 01-0
Volksbank Sandhofen eG
Die Bank in Mannheim Neckarau
*Effektiver jährlicher Zinsertrag bei Laufzeit Anlagebeginn 15.08.2010. Wertstellungstag ist frühestens 15.08.2010. Angebotsgültig bis zum 24.08.2010.

21. bis 24. August 2010

Platzkonzert und Fotoaktion für Kinder am Rande der Stadt

SANDHOFEN. Nach dem Kinderprogramm zur Kerwe findet am Sonntag, 22. August, um 16 Uhr am Stich ein Konzert der „Golden Lions“ zu Gunsten des Vereins „Kinder am Rande der Stadt“ e.V. (KARDS) statt. Das weit über Sandhofen hinaus bekannte Drum and Bugle Corps spielt Kostproben aus seinem vielseitigen Musikprogramm.

Das Benefiz-Konzert bildet den Auftakt für eine Fotoaktion, die von der Stadtteilzeitung Nord-Nachrichten und dem Fotostudio Mechnig unterstützt wird. Kerwebesucher haben am Samstag von 16 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 20 Uhr die Möglichkeit, für 1,50 Euro ein Erinnerungsfoto von sich am „Stich“ machen zu lassen. Die Bilder werden vor Ort zum Mitnehmen gedruckt. Der gesamte Erlös geht als Spende an KARDS. *aeng*

Kinder am Rande der Stadt besuchen das Druckhaus der Nord-Nachrichten. Bild: Seitz

„Die Menschen stark machen für den gemeinsamen Weg“

Gisela Höflinger ist neue Pfarrerin in Sandhofen

SANDHOFEN. Nach kurzer Vakanz ist das Gruppenpfarramt in Sandhofen wieder komplett besetzt, wenn Pfarrerin Gisela Höflinger am 1. September ihren Dienst in der Dreieinigkeitsgemeinde beginnt. Dekan Günter Eitenmüller führt sie am 19. September, 17 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in ihren Dienst ein. „Hier im Mannheimer Norden erlebe ich das Leben in seiner Vielfältigkeit besonders deutlich“, so Pfarrerin Höflinger. Vielfältig ist auch die Dreieinigkeitsgemeinde, die erst vor kurzem durch den Zusammenschluss zweier Sandhofer Gemeinden entstanden war. „Diesen Prozess des Zusammenwachsens in Sandhofen möchte ich gut weiterführen. Meine Hauptaufgabe sehe ich darin, die Menschen stark zu machen für den gemeinsamen Weg“. Dabei wird sie auch in der Sandhofen-Schule wirken und dort ihre Freude am Unterrichten einbringen. Wichtig ist ihr hierbei, den Schülern eine Basis für fundierte Auseinandersetzungen mit Grundwerten, Religion und Gesellschaft zu vermitteln. „Sternstunden sind für mich diejenigen, wenn wir Lebensfragen so diskutieren, dass sich die Schüler davon berühren lassen“, so die 54-Jährige. Gisela Höflinger hat Theologie in Tübingen, Zürich und Heidelberg studiert. Mit dem Pfarrvikariat in St. Georgen-Peterzell betrat sie 1984 gemeinsam mit ihrem Mann Neuland. „Wir waren das 3. Pfarrer-Ehepaar in Baden, das sich im Job-Sharing eine Stelle teilte.“ Nach dem Pfarrvikariat arbeitete sie – weiterhin im Jobsharing – als Pfarrerin in der Gemeinde. Ab 1992 wandte sie sich verstärkt dem Schuldienst zu, während ihr Mann, der seit 2008 die Gemeinde Schönau betreut, sich auf die Gemeindearbeit konzentrierte. Als Schulpfarrerin wirkte sie in Grund- und Hauptschulen, seit 1994 am Bunsen-Gymnasium Heidelberg und im Gymnasium Walldorf. Sie wirkte in Gottesdiensten, bot Kurse zum Religionsunterricht für kirchenferne Erwachsene, begleitete regelmäßig Jugendfreizeiten und blieb in der Konfirmanden-Arbeit aktiv. In Sandhofen freut sie sich nun auf eine vielfältige Gemeinde, die sie im Gruppenpfarramt gemeinsam mit Pfarrer Andreas Riehm-Strammer betreut. *zg/red*

Pfrin. Gisela Höflinger

KERWE 2010
21. bis 24. August 2010
4 Tage Live Musik und mehr!
unter anderem mit „Ballroom Blitz“, dem „Blaulicht-Trio“, „Shorty & Mike“ und „Superjam“
An allen Tagen gibts, wie immer, Kartoffelsupp' un Quetschekuche, sowie andere Speisen. Auch unser Café ist täglich ab 11.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf ihren Besuch und hoffen auf Sonnenschein!
Café Bette im Rebstock
Kriegerstraße 25 · 68307 MA-Sandhofen · Tel: 0621- 43 76 351

jetzt zur KERWE
1. Non Stop Präsentation der aktuellen Herbst Winter Mode in unseren Geschäftsräumen.
2. Spezielle Kerweangebote
3. Überraschungs Gewinnspiel
Wir freuen uns auf ein schönes Wochenende mit Ihnen!
Samstag und Sonntag jeweils bis 18.00 Uhr geöffnet.
Ihr Schuhfachmann-Fachberater
MODEHAUS ENGLÄNDER
KALTHORSTSTRASSE 3
68307 MANNHEIM (SANDHOFEN)
TEL 0621 - 77 18 85

FENZEL Auto Haus
Gebrauchtwagen
Ausstattung:
- ABS
- Airbag Fahrer- und Beifahrerseite
- Airbag-SIPS Kopf-/Schulterairbag
- Airbag-SIPS Seitenairbag vorn, li.+re.
- Außenspiegel elektr.verst. in Wagenfarbe
- Außentemperaturanzeige
- DSTC Fahrdynamikregelung
- Dreizahlmesser
- Fahrwerk: Komfortorientiert ausgelegt
- Fensterheber elektrisch vorn und hinten
- IDIS (Intelligentes Fahrerinfosystem)
- ISOFIX-Vorbereitung
- Klimaautomatik
- Lenkrad axial und vertikal verstellbar
- Mittelarmlehne vorne mit Staufach
- Paket: Audio PERFORMANCE SOUND
- Pollenfilter
- Paketer: „BODA“
- Rückleichen asymmetrisch geteilt umkl.
- Seitenschutzleisten in Wagenfarbe
- Servolenkung
- Sitz: Fahrer höhenverstellbar
- Sitze: Lendenwirbelstütze, einstellbar
- WHIPS
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
Mehrwertsteuer ist nicht ausweisbar (Differenzbesteuert §25a UStG)
VOLVO S40 1.8
schwarz • 92 kW (125 PS) • EZ: 08 / 2000
Kilometer: 26.224 • Hubraum: 1798 ccm
Finanzierungsbarpreis 14.950,-
Finanzierung FGA Bank GmbH • Laufzeit 72 Mon. • Anzahlung 2.990,00 € • Finanzierungsbarpreis 14.950,00 € • Nettodarlehnsbetrag 11.960,00 € • Effektiver Jahreszins 6,99 % • Sollzinssatz (gebunden) p.a. 5,91 % • max. Bearbeitungsgebühr 4,00 % • sonstige Kosten 40,00 € • Finanzierungsendpreis 14.621,62 € • Rate pro Monat 203,-
Tel: 0621-77791-0 • Fax: 7779150
Bürstadter Straße 27 • 68307 Mannheim
autohaus-fenzel@t-online.de
www.autohaus-fenzel.de

Salon Rita
Hanfstraße 4
68307 Mannheim
Telefon: 0621 - 77 21 51
Damen- Kinder - Herren
Wir wünschen allen Freunden der Sandhofer Kerwe viel Spaß und Vergnügen.
Öffnungszeiten:
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung.
Christa Henkel ist für Sie da:
Do + Fr 9.00 - 14.00 Uhr

Sandhofer Wokstubb
Während der Kerwe: „Live Musik“
Kerwesamstag und Kerwesonntag spielt die Gruppe Tafic Two (Tina & Gerd) ab 18.00 Uhr
Kerwesonntag ab 12.00 Uhr geöffnet!
Über die Kerwetage Kurpfälzer Spezialitäten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Gudrun Sobolewski / Kirn mit Team
Mo-Sandhofen, Dorfstr. 7a, Tel. 0621/781502, Fax 7894143

Hotel-Gasthof „Zum Adler“
Fam. Tsoumanis
68307 Mannheim Ausgasse 1
• Regionale und Internationale Küche zu gut bürgerlichen Preisen
• Täglich wechselnder Mittagstisch
• Gemütlicher Biergarten
• Reichlich Platz für Veranstaltungen
• Hochzeitsfeiern, Trauerfeiern, Betriebsfeiern, Schülertreffen
Biergarten – Großer Saal – Nebenzimmer
Über die Kerwetage lustiges Treiben mit Musik.
Original Brasilianischer Spießbraten auf Buchenholzfeuer
Kerwesamstag, Kerwesonntag und Kerwemontag!
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 11-14.30 und 17-24 Uhr
Sa 17-24 Uhr,
Sonn- und Feiertage 11-24 Uhr durchgehend
Tel. 0621 / 77 51 73
Fax 0621 / 78 87 27 6
E-mail kostas@adler-sandhofen.de
www.adler-sandhofen.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Tsoumanis

Gutes vom Guckertfhof
Wolfgang & Ute Guckert
Alter Frankfurter Weg 36
68307 Mannheim - Sandtorf
(zwischen Blumenau & Lampertheim)
Tel 0621/783726
Fax 78998689
Einladung zum „Tag der offenen Tür“
auf dem Bauernhof
Gläserne Produktion am 28.+29. August 2010
Beginn: Samstag 10.00 Uhr, Sonntag 11.00 Uhr
mit
- Hofführungen
- Maschinenschau, Stallbesichtigung
- lockerem Essen und Trinken zu volkstümlichen Preisen
- Strohhüpfen
- Tombola, Kutschfahrten

Da werden Sie Augen machen!
Großer Räumungsverkauf
Wir führen namhafte deutsche Markenfabrikate
meisi Gabor Jenny ara ara ROHDE DANIEL HECHTER Lady Gabor
30% Rabatt auf alle aktuellen Schuhe, auch auf reduzierte Ware
Ihr Damen- und Herren-Fachgeschäft
Schuhhaus Kressmann
MA-Sandhofen · Schönauer Straße 24 · Telefon 77 12 83

Sandhofer Kerwe

Teilnehmer

1	Modehaus Engländer	Modenschau, Haus
2	Foto Mechnig	Speisen u. Getränke, Mechnigs Kerwe-Hof
3	Crêperie	Crêpes, Kaffee, Capri-Sonne
7	Gaststätte Hotel Pension „Zum Adler“	Speisen u. Getränke
8	NKD Bekleidungshaus	Textil-Angebote
9	Eiscafe Fontanella	Getränke, Eis
10	Bistro Al Capone	alkohol. u. sonst. Getränke
11	Soccer Center Mannheim	Speisen/Getränke, Torwandschießen
12	Frisör Luis Moles	Schaufrisieren, Schminken
13	Pizzeria Ristorante	Speisen u. Getränke
14	Schuhhaus Kressmann	großer Räumungsverkauf
15	Benz Lederwaren	Schulranzen-Flohmarkt
16	Gaststätte Reichspost	Getränke, Kerwe-WC
18	Schuh Chic	Modenschau, Schuhe
19	Optik Wilde	Optik, Uhren, Schmuck
20	Alte Apotheke	Image-Präsentation
21	Linden Apotheke	Probenausgabe, kein Verkauf
22	Katholische Bartholomäusgemeinde	Strandbar
23	Bürgervereinigung AK Heimatmuseum	Theater für Kinder
24	Mal Anders Reisen	Urlaubsberatung, Flip-Flops, Wein
25	Optik & Schmuck Machauer	Optik, Uhren, Schmuck
26	Flughafentransfer M. Hofmann	Speisen, Langos, Getränke
27	Reisebüro Schumacher	Dr. Musikus, Kerwe-Meile
28	G. Samparesi	Geschenkartikel
29	M. Sulzbacher	Tiroler Bauernstandl
30	Hautnah Cosmetics	Trendshow in der Kalthorststraße
31	Micki's Fashion	Trendshow vor dem Geschäft
32	Mobile Cocktailbar	Cocktails, Bowle-Bar
33	Gasthaus „Zum Feldschlössl“	Speisen u. Getränke
34	Sonnentempel	Musik und alkohol. Getränke
35	Inkognito Dessous & mehr	Modepräsentation
36	Moda Milano	Modepräsentation
37	Piccolino	Blumenschmuck
39	Bäckerei Grimminger	diverse Backwarenangebote
40	Reit- und Fahrverein Sandhofen	alkohol./alkohlfreie Getränke
42	Metzgerei Schenkel	Speisen u. Getränke
43	Mercado	Calamares, Scampi etc.
44	Cafe am Stich	Eis, Kaffee u. Kuchen
45	Markus Apotheke	Präsentation „Am Stich”
46	Schmuckstück K. Ehmke	Schmuck u. Geschenkartikel
47	Drogerie Rossmann	divers.Kosmetik etc.
49	Cafe Bette	Speisen, Getränke, Kaffee/Kuchen
50	Handtaschen - Schmuck A. Fischer	Modeschmuck, Handtaschen
51	Württembergische Versicherung	Speisen, Getränke, Kuchen
52	Bulldogfreunde	Präsentation „Am Stich“
53	Senf-Kreationen	Senfkreationen
54	Ali's Bistrorante	Speisen, Getränke, Döner
55	Hair Power by Sani	Schaufrisieren
56	Hairdesign by Knoop	Trendshow in der Kalthorststraße
57	Gasthaus „Zur Sonne”	Karaoke, Musikunterhaltung, Grillparty
60	Ristorante am Stich „Angelo & Salvatore”	Bierwagen, Pizza, Cocktails
61	Party Service „Am Stich“ P. Liebenow	Speisen u. Getränke
62	DJK Sandhofen	alkoholische Getränke
63	Gasthaus „Zum Alten Faß”	Speisen u. Getränke
64	Sandhofer Woistubb	Speisen u. Getränke
65	SpVgg. Sandhofen Handballabteilung	Kaffee und Kuchen
66	Edde's Spezialitäten-Restaurant „Reblaus”	Speisen u. Getränke
67	DRK Ortsverein Sandhofen	Erste Hilfe, Notarzt
68	TSV-Sandhofen Tennisabteilung AH	Getränke, Cocktails, Speisen
70	Textil Lederwaren Bekleidung T. Tay	Textil-/Lederwaren, Bekleidung
71	Schmuck K. Glaser	Schmuck, Kunstgewerbe
73	Lederwaren E. Dahlhaus	Lederwaren, Handtaschen, Gürtel
74	Gaststätte „Gartenklause”	Porterbier, alkoholfreie Getränke
75	Shak'A'Delix Sportcenter	Dance School, Fitness Club
77	Magnetschmuck P. Migenda	Magnetschmuck
79	Gustav-Wiederkehr-Schule	Sandhofen Flohmarkt
92	Dampfnudelhaus R. Schnepf	Dampfnudel, Reibekuchen
95	Qualitäts & Textilreinigung F. Cremer	Kaffee, Kuchen, Getränke
97	Stefano`s „Aurelia“	ausgefallene Speisen u. Getränke
99	Magnetschmuck R. Petzold	Magnetschmuck-Angebote
100	Raumluftverbesserer	Raumluft-Verbesserung
102	Frau Weerts	Duftholzfrüchte
103	Feinseifen-Angebote R. Dornmüller	Geschenkartikel, Seifenangebote
104	Diringer & Scheidel Wohn- und Gewerbebau	Präsentation der Projekte am Stich
105	Glückskiste Gabriele Breuer	Geschenke, Liköre, Öle
106	Frau M. Zimmermann	handgemachte Kinderkleidung
107	Herr A. Plinn	Hausmacher-Wurst-Produkte
108	Herr F. Saed	Handtaschen, Kleinlederwaren
109	Frau Dr.S. Aschoff	Partei-Info-Stand „Die Grünen“
110	Autohaus H. Fenzel	Fahrzeug-Präsentation
111	Prima Figura	Geschäftspräsentation
112	Mitmachwerkstatt für Kinder J. Karius	Goldschmiede, Töpferei, Ratespiel
113	Förderverein der Showfanfare	Speisen und Getränke

Bürgervereinigung Sandhofen lädt zum „Brunnenfest“ ein

SANDHOFEN. Die Bürgervereinigung Sandhofen (BVS) lädt am 25. September zum „Brunnenfest“ ein. Die offizielle Eröffnung durch den Vorsitzenden der BVS, Prof. Dr. Egon Jüttner MdB, und dem Ersten Bürgermeister der Stadt Mannheim, Christian Specht, ist für 17.00 Uhr geplant. Bei diesem Brunnenfest wird die Tafel mit den Namen der Spender für das Wasserspiel (Brunnen) enthüllt werden. Für Speis und Trank sorgen Peter und Marcel Liebenow ab 11.00 Uhr morgens. An einem Weinstand bietet Daniela Fenzel (Micki´s Fashion) verschiedene Weine aus der Region an. Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen. *aeng*

MACHAUER Wir sorgen für den richtigen Durchblick!

v.l.: Katharina Schlotzhauer, Rainer Hils, Helga Werner
Inhaber: Kristina und Thomas Lampe
Kostenlose Augeninnendruckmessung am 21. und 22. August!
Viele Angebote zur Kerwe erwarten Sie!
Wir freuen uns auf Sie!
Thomas und Kristina Lampe
MACHAUER
Sandhofer Straße 270
68307 Mannheim/Sandhofen
Tel. (06 21) 772211

Eiscafé Fontanella
seit 1960 am Stich
Leckere Spezialitäten rund ums Eis
MA-Sandhofen, Sandhofer Straße 268, Tel. 0621 / 77 26 74
Genießen Sie gemütliche Stunden auf unserer großen Terrasse!

Linden-Apotheke
Inh. Apothekerin Angelika Pietsch
Schönauer Str. 7a · 68307 Ma-Sandhofen
Tel. 0621/771368 · Fax 775239
Am Sonntag: Für Kinder ist die Farbschleuder da!
Kerwe Angebote: Wir testen Ihre Blutzuckermessgeräte
Roche, Beier, Lifescan
Div. Teststreifen im Angebot

21. bis 24. August 2010

ALTE APOTHEKE
DR. WINCKLER
Beachten Sie unsere Kerweaktion!
Alle Claire Fisher Produkte 50 % reduziert
Nur solange der Vorrat reicht
Sandhofer Straße 319 · 68307 Mannheim
Telefon (0621) 771325 · Telefax (0621) 7897597

Rathaus-Buch würdigt Kerwe-Brauch

Das Rathaus im alten Ortskern von Sandhofen ist alljährlich Schauplatz der offiziellen Kerwe-Eröffnung. Im Jahr 1810 erbaut, dient das historische Gebäude bis heute als Sitz der örtlichen Gemeindeverwaltung, heute Bürgerdienste. Zum Jubiläum ist im Juli das Buch „200 Jahre Rathaus Sandhofen – Von einem selbstbewussten Mannheimer Stadtteil" von Alfred Heierling im Verlag Schmid Otreba Seitz Medien erschienen. Auf 150 Seiten mit zahlreichen Abbildungen wird die Geschichte Sandhofens bis zur Einweihung des „Stichs" 2009 lebendig erzählt. Dabei spielt auch die Kerwe als Höhepunkt im Veranstaltungskalender immer wieder eine Rolle.

Wegen der großen Nachfrage sind nur noch wenige Exemplare des Buches verfügbar. Sie sind beim Bürgerdienst Sandhofen, Obergasse 1, bei der Volksbank Sandhofen, Sandhofer Straße 315-317, und bei Schreibwaren Kirsch, Sandhofer Straße 323-325, für 15 Euro erhältlich. sts

Kerwe-Auftakt vor dem Rathaus. *Bild: Karschits*

RISTORANTE PIZZERIA AM STICH
Da Angelo E. Salvatore Bongiovi
Während der Kerwe erwartet Sie leckeres Essen und eine große Auswahl an Köstlichkeiten.
Außerdem steht ein Bierwagen vor dem Restaurant.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Angelo und Salvatore mit Team
Wir machen Urlaub vom 24.8. bis 12.9.
Ma-Sandhofen, Spinnereistr. 11
Telefon: 78 51 71

KERWEANGEBOT
Sandhofer Wochenmarkt
Mönchplatz, Di. + Fr. 7 - 13 Uhr
Deutsche Zwetschgen kg/ 1,50 €
Äpfel – neue Ernte kg /1,60 €
Frische Eier und vieles mehr!
bauer merz
lässt die hühner fliegen
Familie Wehe/Merz

GEMÜ
Getränke Müller
neben ALDI
Ihr Getränke-Spezialist
MA-Sandhofen, Dompfaffweg 7-11
Tel.: 0621 / 77 12 02
Kerweangebot
vom 18.-28. August 2010

1 Kasten Eichbaum Export oder Pils	20x0,5l Fl	zusammen nur 10.99 € zzgl. Pfand
1 Kasten Mineralwasser Classic oder Medium	12x0,7l Fl	
Meyer Weine Kallstadter Kobnert Müller Thurgau feinherb	1 Flasche	2,10 €
Portugieser Weißherbst lieblich oder trocken	1 Flasche	2,30 € zzgl. Pfand
GEMÜ Apfelsaft	6x1l Fl	4,95 € zzgl. Pfand

Kerweangebot
Reisetaschen, Shopper, Cityshopper, Einkaufskörbe
Fa. Reisenthel
20% Rabatt
Toto-Lotto · Postagentur
Zeitschriften, Tabakwaren, Schulbedarf, Geschenkartikel
Kriegerstraße 4
68307 Mannheim-Sandhofen
Telefon + Fax (0621) 785670

Verkaufsoffener Sonntag
REISEBÜRO SCHUMACHER
www.rb-schumacher.de
Reisebüro Schumacher und die Markus Apotheke präsentieren
Dr. Musikus
MARKUS APOTHEKE
MARCEL BICHLMEIER
SANDHOFER STRASSE 300/302 MANNHEIM
TELEFON 0621-7789- TELEFAX 78 97 97
...im Herzen Sandhofens
Sandhoferstr. 272
68307 Mannheim
Tel.: 0621/7898303
Besuchen Sie uns am 22.08.10 zum verkaufsoffenen Sonntag und lassen Sie sich begeistern von DR. MUSIKUS und seinem „Zauberhaften Schwebeact". Machen Sie mit bei unserer Verlosung und gewinnen Sie attraktive Preise!
Gleich den Gewinncoupon ausschneiden, Fragen beantworten und am Sonntag bis 16 Uhr an einem unserer Stände abgeben. Wir drücken Ihnen die Daumen und freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team vom Reisebüro Schumacher und der Markus Apotheke

Die Karibik entdecken mit der Costa Atlantica
Miami - Key West - Ocho Rios - Georgetown - Cozumel - Freeport - Roadtown - Catalina Island - Princess Cays
ab 1.669,- € p.P.*
Reisetermin: 28.01. - 12.02.2011
Inkl. An/Abreise Paket ab Mannheim*
*Hafengebühr + Bordtransfer + Flug ab/an Frankfurt/Main!
Mit großer Freude, guter Laune und viel Sonne im Gepäck begleite ich Sie auf dieser Reise. Gern stehe ich Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.
Azurblaues Meer, feinster Sandstrand und sich im Wind wiegende Palmen. Tauchen Sie ein in die faszinierende und farbenfrohe Welt der Karibik und erleben Sie diese einmalige Tropeninsel doch mal.
Genauer Reiseverlauf und Informationen erhalten Sie bei uns im Reisebüro Schumacher

Gewinnspiel-Coupon
1. Wieviele Taschen mit Reiseapotheken finden Sie im Schaufenster der Markus Apotheke?
☐5 ☐8 ☐12
2. Wieviele Orangen befinden sich im Schaufenster vom Reisebüro Schumacher?
☐4 ☐6 ☐10
Name: _____
Anschrift: _____
Tel.: _____
* Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt!

MEINE MEINUNG

Beschwerlicher Fußmarsch

Am 16. Oktober 1966 nimmt die Eugen-Neter Schule in leer stehenden Räumen der Quarantänestation am Alten Frankfurter Weg ihren Betrieb auf. 170 Schülerinnen und Schüler besuchen heute diese Sonderschule. Erfolgreich werden sie, trotz ihrer Behinderungen, auf ihren Alltag außerhalb der beschützenden Schule vorbereitet. Hierzu gehören auch Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule. Der reguläre RNV-Bus verkehrt nur am Morgen und nachmittags. Zu anderen Zeiten ist ein beschwerlicher und auch gefährlicher Fußmarsch angesagt.

Beschwerlich deshalb, weil ab der Eisenbahnunterführung am Ortsende der Blumenau bis zur Neter Schule nur ein unbefestigter Trampelpfad vorhanden ist. Bei Regen schlammig und auch sonst nicht gerade eben. Gefährlich, weil Personen mit Gehbehinderung oder mit Einkaufstrollys hier nicht laufen können und somit die stark befahrene Straße benutzen.

Ich denke, hier wäre es dringend notwendig, einen adäquaten Fuß- und Radweg anzulegen, der ausreichend befestigt ist und somit für die Menschen, die ihn benutzen, ausreichend Sicherheit bietet.

Klaus Schillinger

Trampelpfad kurz vor der Eugen-Neter Schule.

Trampelpfad für Schulkinder?

Eltern und Lehrer mahnen gefährlichen Schulweg an

Cornelia Kern, Daniela Bissantz, Martina Irmscher, Roland Weiß, Hubert Becker, Andrea Safferling, Dr. Michael Berges (v.l.n.r.). Bild: zg

BLUMENAU. Die Eugen-Neter-Schule für Geistigbehinderte auf der Blumenau liegt idyllisch zwischen Wald und Feld. Doch genau dieser ruhige und ländlich anmutende Standort bringt große Schwierigkeiten mit sich.

Mit dem Auto problemlos über eine gut geteerte Straße erreichbar, ist es für die Schülerinnen und Schüler, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad die Schule erreichen müssen, eine ungemütliche Angelegenheit. SPD-Stadträtin Andrea Safferling und ihr Kollege, Landtagskandidat Roland Weiß, setzen sich seit vielen Monaten für eine Verbesserung der Zustände ein. Ein Trampelpfad, direkt neben der viel befahrenen Straße gelegen, dient den Kindern als Schulweg. Im Winter oft mit Schnee und Eis bedeckt, im Sommer wild verwachsen ist jede Jahreszeit für sich mit Hindernissen versehen.

„Die Kinder sind zur Vorsicht angemahnt, doch es reicht wenn eines der Kinder stolpert", macht sich Schuldirektor Dr. Michael Berges große Sorgen um seine Schützlinge. So ist der Schulweg gänzlich ungeeignet, für Fußgänger und Radfahrer die notwenige Verkehrssicherheit zu bieten. Cornelia Kern, Vorsitzende des Fördervereins der Eugen-Neter-Schule, sowie Martine Irmscher von der Siedlergemeinschaft Blumenau als auch die Elternbeiratsvorsitzende Daniela Bissantz haben große Bedenken wegen der fehlenden Sicherheit, die ein öffentlicher Weg bieten sollte. SPD-Bezirksbeiratssprecher Hubert Becker wird das drängende Thema der fehlenden Sicherheit auch auf die Tagesordnung des Bezirksbeirats Sandhofen setzen. Der lapidare Hinweis auf fehlende Haushaltsmittel, so Roland Weiß, darf nicht der Grund sein für die Untätigkeit der zuständigen Stadtverwaltung. Sicherheit hat Vorrang, so die unstrittige Auffassung von Stadträtin Andrea Safferling.

zg

Ein Bus als Spende

Schulfest der Eugen-Neter-Schule

BLUMENAU. Auf der Bühne wurden bunte Fahnen geschwenkt. Lebhafter Trommelwirbel erfolgte kurz danach. Hier ist die Nachwirkung der Fußball-WM lebhaft zu spüren. Fahnen der an der WM teilnehmenden Nationen und afrikanische Rhythmen erfreuten die Akteure ebenso wie die Zuhörer und Zuschauer auf dem weiten Rund des Schulhofes.

In seiner Begrüßungsansprache gab Schulleiter Dr. Michael Berges seiner Freude über die positiven Veränderungen auf dem Schulgelände im vergangenen Jahr Ausdruck. Die Schulsanierung ist abgeschlossen. Die Schüler haben ihre Klassenzimmer bezogen, in denen auch ein Computernetzwerk installiert wurde. Jetzt warten alle noch auf die Umrüstung der Schwimmhalle, auf ein Pellet-Heizkraftwerk. Freude machten danach der Chor und die Gruppe, die einen WM-Tanz vorführte. Aber noch größer wurde die Freude, als ein neuer Schulbus, ein FIAT Ducato, an der Bühne vorfuhr. 38 Sponsoren haben mit ihrer Spende diesen Neunsitzer finanziert. Drei Jahre lang werden zusätzlich die Kosten von Versicherung und Steuer übernommen, erklärte Andreas Donabauer von der Aktion Human. Stolz übernahm Dr. Berges die Fahrzeugschlüssel des komfortablen Gefährts. Klimaanlage, Standheizung und CD-Anlage heben nun das Wohlbefinden der Fahrgäste. Doch es wurde noch mehr geboten. „Eastbound Twins", eine Band aus Edingen, begeisterte nun die Festteilnehmer mit ihren Hits. Bei der Jugendfeuerwehr Mannheim-Nord wurde eifrig Feuer gelöscht. Ein großes Spieleangebot auf dem Schulhof versprach keine Langeweile und wurde eifrig genutzt. Wer wollte, konnte in verschiedenen Sätteln gerecht werden, zum einen auf richtigen Ponys oder auf einer Harley Davidson. Der Motorradclub Chapler Rhein-Neckar, der erste große Spender für die Eugen-Neter Schule, war mit solch einem Motorrad vor Ort.

schi

Bunte Fahnen auf der Bühne.

v. l.: Stephanie Peters (Fa. Herschel), Walter Haas (Automaten Götz), Michael Drosch (AVK Viernheim, verdeckt), Manfred Brenner (Bosch Service), Ralf Knapp (MMV Hausverwaltung, verdeckt), Stefanie Büttner (Karosseriefachbetrieb), Sabine Jordan (Rechtsanwaltkanzlei), Andrea Krischer (Fa. Felina), davor Dr. Michael Berges, Andreas Donabauer. Bilder: Schillinger

Sporttelegramm

SANDHOFEN/SCHÖNAU. Im Juli nahmen zahlreiche Sportler und Hobbyathleten aus dem Mannheimer Norden an sportlichen Veranstaltungen teil.

Mission Olympic I

Beim Tischtennisturnier im Jugendhaus Schönau errangen in der Altersklasse 10 bis 14 Jahren Ali-Can Aybars den 1., Deniz Aran den 2. und Burah Sarica den 3. Platz. In der Altersgruppe 15 bis 18 Jahren gingen Hussein Awaza als 1. und Eren Baka als 2. Sieger hervor.

Mission Olympic II

Beim TSV Sandhofen nahmen viele Sportinteressierte, die mehrere Disziplinen zu bewältigen hatten, teil. Von Sandhofen aus nahmen sieben Radler an der Sternfahrt zum Wasserturm teil. Beim Dämmerlauf am Samstagabend in Feudenheim konnte die Staffel des TSV Sandhofen Platz 1 erringen.

Damenflorettfechten

Die Sandhofenerin Sandra Bingenheimer sicherte sich bei der Europameisterschaft in Leipzig beim Damenflorettfechten den 2. Platz. Die gewonnene Silbermedaille ist ein weiterer Meilenstein in der sportlichen Karriere der jungen Sportlerin.

Trimmathlon

Bei dem diesjährigen Trimmathlon erreichten die Sandhofener Teilnehmer Thomas Lehmann, Jürgen Amereller, Benjamin Meyers, Manuel Ahl und Volker Herbel die Stadtmeisterschaft. Die Stadtmeisterschaft der Frauen errangen Cordula Kiel und Andrea Riffel.

Wassersportverein Sandhofen (WSV)

Die Kanuten des WSV Sandhofen kehrten aus der Süddeutschen Meisterschaft in München mit zahlreichen errungenen Medaillen zurück. Medaillengewinnerinnen: Tabea Medert (Goldmedaille im Einerkajak), Bianca Ehrler (Bronzemedaille im Viererkajak), Tabea Medert und Bianca Ehrler (Silbermedaille im Viererkajak), Sabine Volz (Goldmedaille, 2 Siege im Einerkajak), Lisa Bouwhis (3 Silber- und 3 Bronzemedaillen).

Spielvereinigung Sandhofen Abt. Handball

Bei dem diesjährigen Sommerfest der Abt. Handball der Spielvereinigung Sandhofen warben Trainer und Jugend-Abteilungsleiter um neue Mitglieder. Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren sind bei dem Verein herzlich willkommen. Auskunft über die Trainingszeiten sind bei Walter Winkler, Jugend-Abteilungsleiter unter Telefon 06 21/78 49 85 zu erfragen. Dringend gesucht wird außerdem ein Handballtrainer.

aeng

Zusammenschluss der beiden Neuapostolischen Kirchengemeinden

Mannheim-Schönau und Mannheim-Sandhofen

SANDHOFEN/SCHÖNAU. Mit Wirkung vom 15. August wird die Neuapostolische Kirche Mannheim-Schönau in die Kirchengemeinde Mannheim-Sandhofen integriert. Diese Entscheidung traf die Kirchenleitung unter dem Gesichtspunkt der bestmöglichen seelsorgerischen Betreuung. Anlass für die Entscheidung war die allgemeine demographische Entwicklung. Die Neuapostolische Kirchengemeinde Mannheim-Schönau wurde am 01.01.1952 gegründet. Die Gottesdienste fanden in Räumen der Schönauschule statt. Im Jahre 1959 konnten die Gläubigen dann das neu erstellte Kirchengebäude im Appenrader Weg beziehen. Mittelpunkt des Gemeindelebens waren die Gottesdienste. Sie wurden musikalisch von einem Chor und einer Flötengruppe umrahmt. Regelmäßig wurde die Gemeinschaft auch in Gemeindefesten und Ausflügen gepflegt.

Aufgrund der demographischen Entwicklung nahm die Anzahl der Gemeindemitglieder in den letzten Jahren stetig ab; mit einer Zunahme kann in absehbarer Zeit nicht gerechnet werden. Unter Berücksichtigung der heutigen Mobilität wurde entschieden, die Kirchengemeinde in die nur 2,5 km entfernte Kirchengemeinde Mannheim-Sandhofen zu integrieren. Die Mitglieder der Gemeinden haben durch regelmäßige gemeinsame Aktivitäten der Kinder, Jugendlichen, Sänger und Senioren im Kirchenbezirk Mannheim bereits heute Kontakt. Dies erleichtert die Zusammenführung.

Deshalb sind die Mitglieder aus Schönau in Sandhofen herzlich willkommen. Sie werden zur Stärkung des dortigen Gemeindelebens beitragen.

zg/red

„Tage der offenen Tür" auf dem Guckertshof

BLUMENAU. Im Rahmen der „Gläsernen Produktion" sind Hof und Bauernladen der Familie Guckert am Samstag und Sonntag, 28./29. August, geöffnet. Hier kann man sehen wo regionale Lebensmittel herkommen und welche Anstrengungen die Baden-Württembergischen Bauern unternehmen, um umweltbewusst und tiergerecht Produkte mit hoher Sicherheit und Qualität für den Verbraucher zu erzeugen.

Das Programm „Von der Saat bis zur Ernte" umfasst Informationen und Führungen zu den Betriebsbereichen Spargelanbau und Ackeranbau. Auf ca. 90 Hektar werden Qualitätsweizen, Körnermais und Speisekartoffeln angebaut. Erläutert werden Funktionen und Kosten, überbetriebliche Nutzung von Maschinen. Die Mastschweine liegen auf Stroh in hellen, luftigen Ställen und werden mit betriebseigenem, rein pflanzlichem Futter gemästet. Gezeigt wird auch Fleischrinderhaltung auf dem Schölzhof. Der Schölzhof ist umgestellt auf biologische Wirtschaftsweise. Dort werden Mutterkühe gehalten die ihre ganze Milch den Kälbern geben. Diese Kälber werden dann mit ausschließlich selbst erzeugtem, rein pflanzlichem Futter zur Mastreife gebracht. Auch Kaminholz wird hier produziert, eine preislich interessante und umweltfreundliche Alternative zu fossilen Brennstoffen.

Aber nicht nur Informationen werden geboten, auch der gemütliche und unterhaltsame Teil kommt auch nicht zu kurz. Kalte und warme Spezialitäten aus der eigenen Wurstküche, Käsespezialitäten, Kaffee und Kuchen, sowie Getränke gibt es zu volkstümlichen Preisen. Neu in diesem Jahr ist das Kinderkino. Dafür hat Wolfgang jun. zusammen mit seinen Freunden Nils und Ina einen Film über den Guckertshof gedreht, der auf dem Tag der offenen Tür Premiere hat im Strohballenkino. Eine reichhaltige Tombola sorgt für Spaß und Spannung. Ganz sicher haben die großen und kleinen Besucher ihren Spaß beim Planwagen fahren, beim Trettschlepperparcour, dem Streichelzoo, Hoffführungen, Vorführung von Oldtimertraktoren und verschiedenen kleinen Ausstellungsständen.

zg/red

Rückblick auf 100 Jahre kfd

SANDHOFEN. Am Sonntag, den 9. Mai 2010, feierte die katholische Frauenbewegung in Deutschland in St. Bartholomäus ihr 100-jähriges Jubiläum unter dem Motto: „100 Jahre kfd – Frauen auf dem Weg". Der Festtag begann mit einem festlichen Gottesdienst, der von unserem Präses, Pfarrer Schmerbeck, zelebriert wurde. Talitakum ergänzte die gelungene Feier durch neues geistliches Liedgut. Stellvertretend für alle Frauen wurden das älteste Mitglied, Eva Roth, 97 Jahre, und für den jüngsten Jahrgang Stephanie Schei, 38 Jahre, geehrt. Als Erinnerung an diesen Tag wurde allen Frauen an den Kirchentüren ein Netz ausgeteilt, als Symbol für eine der wichtigsten Hilfsaktionen „Netzwerk – Frauen in Not". Diese Aktion ist auf finanzielle Hilfe angewiesen, um Frauen in Notsituationen Hilfe leisten zu können.

Nach dem Gottesdienst waren alle eingeladen zum Stehempfang im Gemeindehaus. Dort hatte sich der Kreativ-Treff seit den frühen Morgenstunden mit der Herstellung all der Köstlichkeiten auf dem Büffet beschäftigt. Von den Nachbargemeinden wurden hier Geschenke und Glückwünsche überbracht. Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums wurden selbstgebackene Jubiläumstaler verkauft. Der Erlös kommt den Hilfsprojekten der kfd zugute.

zg/red

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktion:
Klaus Schillinger (schi), Freie Mitarbeiter: Angelika Engler (aeng).

Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung:
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de

Anzeigen: Maria Baumgart (Sandhofen/Schönau)

Auflage: 15.700 Stück

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Karlsruhe

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Sandhofen, Schönau, Blumenau und Scharhof

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2010 vom Januar 2010

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Sandhofen / Scharhof	
Hotel-Gasthof „Zum Adler“	Ausgasse 1
Autohaus Fenzel	Bürstadter Straße 27
GEMÜ	Dompfaffweg 7-11
Glückskiste	Domstiftstraße 6
IKEA	Frankenthaler Straße 123
BIKEMAX	Frankenthaler Straße 131
Fotostudio Mechnig	Kalthorststraße 8-10
Mode Engländer	Kalthorststraße 3
Micki`s Fashion	Kalthorststraße 4
Blumen Offenloch	Frankenthaler Str. 123 (IKEA)
Raiffeisenmarkt	Kirschgartshäuser Str. 22-24
Lederwaren Benz	Kriegerstraße 4
Bürgerdienst	Obergasse 1
Schreibwaren Kirsch	Sandhofer Straße 323-325
Volksbank Sandhofen	Sandhofer Straße 313
Commerzbank	Sandhofer Straße 321
Sparkasse	Sandhofer Straße 331
Schuhhaus Kressmann	Schönauer Straße 24
Blumen Beier	Viernheimer Weg
Ladenkiosk „Stich“	Spinnereistraße 6
Reichert's Blumengalerie	Spinnereistraße 11
Schönau / Blumenau	
Gaststätte Siedlerheim	Bromberger Baumgang 6
Sparkasse	Bromberger Baumgang 16
Zeitschriften Hönig	Danziger Baumgang 74
Toto Lotto s`Lädchen uff de Zeil	Kattowitzer Zeile 13a
bft Tankstelle	Lilienthalstraße 210
Volksbank Sandhofen	Memeler Straße 17-19
Toni`s Lädchen	Memeler Straße 21
Bürgerdienst Schönau	Memeler Straße 51
Metzgerei Wowy	Rastenburger Straße 62

rechtsanwalt jürgen e. wolf

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST
Donauer & Probst GmbH ▮ Amselstraße 3 ▮ 68307 Mannheim
Tel 0621-789 82 96 ▮ www.donpro.de

50 Jahre
Eiscafé Fontanella
Feiern Sie mit uns am 10.9.2010 ab 18 Uhr, auf dem Sandhofer Stich.
Lassen Sie sich überraschen.
Ihr Gianni Fontanella mit Team
50 Jahre
MA-Sandhofen, Sandhofer Straße 268, Tel. 0621 / 77 26 74

Geburtstagskinder im Sternzeichen Löwe

KIRSCHGARTSHAUSEN/ SANDHOFEN/BLUMENAU. Einigen im Sternzeichen des Löwen Geborenen konnte man im Juli zu ihrem „runden“ Geburtstag gratulieren. Die Nord-Nachrichten schließen sich den Glückwünschen mit drei Portraits an.

Powerfrau findet Kuchenbacken als Erholung

Ihren siebzigsten Geburtstag feierte Erika Wehe geb. Filsinger am 25. Juli mit vielen Freunden und Bekannten im Kreise ihrer Familie, die sich von Itzehoe bis hin nach Stuttgart erstreckt, auf dem Bauernhof Merz in Kirschgartshausen. Alle Geburtstagslaudatoren waren vollen Lobes über die Frau, die sich ein Leben ohne Arbeit nicht vorstellen kann. Unentwegt steht Erika Wehe immer noch an jedem Markttag an dem Obst- und Gemüsestand und verkauft die angebotenen Waren aus der Region. Mit dem Attribut „Powerfrau“ zeichneten sie Gratulanten u.a. aus. Außerdem, so war weiter in den Geburtstagsreden zu erfahren, würde Erika Wehe so gut wie Rosi Mittermaier Ski und so rasant wie Michael Schumacher Auto fahren. Eines ihrer Markenzeichen ist der selbst gebackene Kuchen, der an allen Festen von den Landfrauen heiß begehrt ist. Karlheinz Knopf zeichnete sie als die Frau aus, auf die man sich immer verlassen könne.

Die aktive und lebenslustige Jubilarin Erika Wehe (2. von links) im Kreise ihrer Familie.

Erika Wehe ist im Jahre 1955 mit ihren Eltern Richard und Leni Filsinger von Sandhofen aus nach Kirschgartshausen umgesiedelt. Ab dem Jahre 1967 bewirtschaftete sie den Bauernhof mit ihrem bereits verstorbenen Mann Richard Wehe. Die ältere der beiden Töchter, Heidi Kuka, war zwar immer zur Stelle wenn Hilfe gebraucht wurde, zeigte jedoch an der Landwirtschaft wenig Interesse. Ihre jüngere Tochter Karin Merz führt den Bauernhof mittlerweile in dritter Generation zusammen mit Wolfgang Merz. Das Geburtstagsständchen wurde der Jubilarin von Claus Eisenmann musikalisch überbracht.

„Woistubb“-Wirtin unter den Sechzigern

Sie ist nicht nur auf dem Scharhof aufgewachsen, sondern auch dort geboren – die „Sandhofer Woistubb“ Wirtin Gudrun Sobolewski geborene Kirn. Am 26. Juni feierte sie mit Familienangehörigen, Freunden und Gästen ihren 60. Geburtstag. Nach dem Besuch der Frauenfachschule nahm sie die Stelle als Servicekraft im Cafe Herrdegen an, wo sie 34 Jahre beschäftigt war. Ihr Vater Ernst Kirn bewirtschaftete den landwirtschaftlichen Betrieb auf dem Scharhof, auf dem sie mit ihrem älteren Bruder Gerd aufgewachsen ist, zusammen mit ihrer Mutter, die den Bauernhof von ihrem Vater Rudolf Klingler erbte. Gudrun Kirn ist seit 1975 verheiratet und heute immer noch auf dem Scharhof zu Hause. Für ihre Jahre lange Mitarbeit wurde Gudrun Sobolewski von der Handwerkskammer Mannheim mit einer Bronze- und Silbermedaille sowie mit einer Urkunde ausgezeichnet. Seit September 2005 hat sie als Pächterin die „Sandhofer Woistubb“ übernommen. Dass ihr der Beruf als Wirtin Spaß bereitet, zeigt sich schon an den zahlreichen Stammgästen, die immer gerne bei ihr in dem gemütlichen Speiselokal zu Gast sind. Der Männergesangverein 1878 (MGV) gratulierte nicht nur musikalisch, sondern überreichte der Wirtin als Dankeschön einen großen Blumenstrauß, da sie nach dem Umbau ihres Vereinslokales in der „Woistubb“ als Gäste willkommen waren. Ein weiteres musikalisches Geburtstagsgeschenk überbrachte die in der Region bekannte Soulstimme „Shorty“, der von Klaus Jörger am Klavier begleitet wurde.

MGV Vorstand Erwin Hammel überreichte dem Geburtstagskind Gudrun Sobolewski einen bunten Blumenstrauß.

Wolfram Becker mit 70 Jahren immer noch aktiv

Auf der Blumenau fand Wolfram Becker nach den Kriegswirren ein neues Zuhause. Am 29. Juli 1940 wurde er in einem schlesischen Ort im Riesengebirge geboren. Als Vollwaise wurde er mit 15 Jahren in das Lager Friedland abgeschoben. Seine nächste Station war Ludwigshafen/ Rhein, wo er bei der BASF eine Lehre als Chemielaborant absolvierte. Mit seiner Frau Erika, die leider schon vor einigen Jahren verstorben ist, trat er 1966 vor den Traualtar. Auf der Blumenau konnte er eines der letzten damals freien Baugrundstücke erwerben. Zusammen mit seinem Schwiegervater baute er dort ein Eigenheim für seine Familie.

Ralf Rothermel (rechts), CDU Vorsitzender des OV Sandhofen, stieß mit dem Geburtstagskind auf dessen Wohl an. *Bilder: Engler*

Der politisch sehr engagierte Becker trat 1991 in die CDU ein. Noch im gleichen Jahr wurde er in den Bezirksbeirat gewählt. Vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg wurde er 2004 als Mentor für Bürgerengagement ernannt. Seit 2010 gehört Wolfram Becker dem Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Sandhofen-Schönau und dem Stiftungsrat an. Das Ständchen zum Geburtstag, der auf dem Gelände des Tennisclubs des SC Blumenau gefeiert wurde, sang die Sängerrose Blumenau. *aeng*

Sozialstationsverbund der Evangelischen Kirche in Mannheim
Pflegeplus - Kompetente Pflege mit Herz
Sozialstation Pflegeplus
Zu Hause in den besten Händen
Rufen Sie uns an, wenn Sie Unterstützung von einem erfahrenen, professionellen Team brauchen.
„Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht“ (Matthäus 25, 36)
Zentrales Informationstelefon: 06 21 / 28 000 - 341
- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Häusliche Kinderkrankenpflege
- Nacht- und Notdienst

plus-Leistungen:
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Seniorenberatung
- Begleitungen z. B. zum Arztbesuch
- Vermittlung z. B. Hausnotruf
- Hilfen für Angehörige
- Ökumenische Hospizhilfe
- Seelsorge

Wir sind Partner aller Pflege- und Krankenkassen.

www.sosmedien.de

GUT ZU WISSEN

→ Wichtige Rufnummern
Polizeinotruf: 110
Feuerwehr: 112
Rettungsleitstelle/Notarzt: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 19292
Zahnärztlicher Notdienst: 7 61 56 47 (20-6 Uhr)
Welche Zahnarztpraxis außerhalb der Öffnungszeiten und am Wochenende Notfalldienst hat, erfahren Sie unter Tel. 8 10 20.
Vergiftungen bei Kindern: 030/19240
Apotheken-Notdienst: www.aerzte-notdienst.de

→ Bürgerdienste
Sandhofen
Leiterin: Michaela Diehl
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 8-12 Uhr, Mi. 13-17 Uhr.
Obergasse 1, 68307 Mannheim
Telefon: 0621/7898416
Fax: 0621/786678
E-Mail: buergerdienst.sandhofen@mannheim.de
Schönau
Leiterin: Michaela Diehl
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 8-12 Uhr, Mi. 13-17 Uhr.
Memeler Straße 51
68307 Mannheim
Telefon: 0621/460862-0
Fax: 0621/460862-13
E-Mail: buergerdienst.schoenau@mannheim.de
Nähere Informationen über Leistungen, Anträge und Sonstiges finden sie auch im Internet unter www.mannheim.de

→ Polizei
Polizeirevier Sandhofen
Öffnungszeiten: täglich 24 St.
Sonnenstraße 39
68307 Mannheim
Telefon: 0621/77769-0
Fax: 0621/77769-225
E-Mail: polizei.sandhofen@polizei.bwl.de
Polizeiposten Schönau
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30-16 Uhr, Do. 7.30-17 Uhr.
Bromberger Baumgang 14
68307 Mannheim
Telefon: 0621/7898805
Fax: 0621/7898806
E-Mail: polizei.schoenau@polizei.bwl.de

→ Stadtteilbibliotheken
Sandhofen
Leiterin: Andrea Zahnleiter
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. 10-12 und 14-18 Uhr.
Karlstraße 20-22 (Sandhofenschule)
68307 Mannheim
Telefon: 0621/771231
E-Mai: stabue.sandhofe@mannheim.de
Schönau
Leiterin: Elisabeth Weingärtner
Öffnungszeiten: Mo. 13-18 Uhr, Di. 11.30-16 Uhr, Mi. 13-18 Uhr, Fr. 11-13 Uhr. Lötzener Weg 8 (Peter-Petersen-Schule)
68307 Mannheim
Telefon: 0621/781750
E-Mai: stabue.schoenau@mannheim.de

→ Jugendhäuser
Schönau
Leiterin: Monika Hoffmann
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 13.30-17.30 Uhr (8-15 Jahre), Di.-Fr. 18-22 Uhr (14-27 Jahre), Sa. 13.30-17.30 Uhr und 18-22 Uhr (nur bei Veranstaltungen).
Kattowitzer Zeile, 68307 Mannheim
Telefon: 0621/782890
E-Mail: jfh.schoenau@mannheim.de
Sandhofen
Ansprechpartner: Ilona Bus, Christian Schilling, Öffnungszeiten: Di. 15-20 Uhr, Mi. 15-21 Uhr, Do. 15-20 Uhr, Fr. 16-21.30 Uhr.
Gaswerkstraße 22
68307 Mannheim
Telefon: 0621/9768878
E-Mail: jugendtreff-sandhofen@diakonie-mannheim.de

→ Freibäder
Sandhofen
Öffnungszeiten: Ende Mai bis Sep. Mo. 13-20 Uhr, Di.-So. 9-20 Uhr. An Feiertagen 9-20 Uhr
Kalthorststraße 43
68307 Mannheim
Telefon: 0621/772388
Gartenstadt
Öffnungszeiten: Ende Mai bis September Mo. 13-20 Uhr, Di. 9-20 Uhr, Mi. 7-20 Uhr, Do. 9-20 Uhr, Fr. 7-20 Uhr, Sa. und So. 9-20 Uhr. An Feiertagen ist das Bad von 9-20 Uhr geöffnet.
Baldurstraße 23
68305 Mannheim
Telefon: 0621/756062

→ Gewerbeverein Sandhofen
Geschäftsstelle, Öffnungszeiten: Di. und Do. 16-18 Uhr
Kalthorststraße 9
68307 Mannheim
Telefon: 0621/9780388
Fax: 0621/9780389
E-Mail: info@gewerbeverein-sandhofen.de

→ VdK Sandhofen
Ansprechpartner: Klaus Zapf, Telefon: 0621/772505, E-Mail: zapf-klaus@t-online.de
Jürgen Herrmann, Telefon: 0621/771598, E-Mail: herrmann.jug@t-online.de
Margot Bayer, Telefon: 0621/773550, E-Mail: bayer.margot@arcor.de

→ Kinder am Rande der Stadt
Geschäftsstelle: Kattowitzer Zeile 55, 68307 Mannheim
Öffnungszeiten: Di. 18-20 Uhr, Do. 8-11 Uhr

→ Wochenmärkte
Sandhofen: Di. und Fr. 7-13.30 Uhr, „Stich“.
Schönau: Mi. und Sa. 7-13.30 Uhr, Lena-Maurer-Platz.
Gartenstadt: Fr. 7-13.30 Uhr, Freyaplatz.

→ Arbeiterwohlfahrt Schönau
Für die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Ortsverein Schönau ist der Vorsitzende Heinz Nuber unter der Telefonnummer 01 73/98 76 45 2 erreichbar.

→ Altrheinfähre Friesenheimer Insel – Sandhofen
Der Fährbetrieb läuft von 15.3.-31.10. (Hauptsaison 1.5.-30.9.), täglich außer Montag von 8.30-12 Uhr und 13-20 Uhr (Mittagspause 12-13 Uhr). Super-Service: Abfahrt bei Bedarf: Sollte der Fährmann Fatmir Elshani während der Betriebszeiten nicht an Bord sein, kann er unter Telefon 0162-1578707 angerufen werden. Fährpreise: Fußgänger 0,30 Euro, Radfahrer 0,50 Euro, VRN-Fahrausweise gelten nicht. Alle Angaben ohne Gewähr!

CUT IT OUT

Jetzt an den Schulanfang denken
Beim Einkauf von Schulartikeln
Eiskugeln GRATIS
vom „Eiscafé Fontanella“
BENZ – LEDERWAREN
ab 10,- € 1 Kugel
ab 20,- € 2 Kugeln
ab 30,- € 3 Kugeln
Toto-Lotto • Postagentur
Zeitschriften, Tabakwaren, Schulbedarf, Geschenkartikel
Kriegerstraße 4
68307 Mannheim-Sandhofen
Telefon + Fax (0621) 785670

Familienanzeigen

und alle freuen sich mit!
Infos (0621)72 73 96-0

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Sandhofen • Schönau • Blumenau • Scharhof
BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche + friedhofgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Für Sie hier in: Sandhofen • Schönau • Blumenau
Mannheimer BESTATTUNGSHAUS KARCHER
mit Kompetenz und Gefühl stehen wir Ihnen zur Seite.
Angelika Karcher
Zentralruf 33 99 30 – Tag und Nacht –
Bestattung ab 850,- Euro zzgl. Gebühren
Komplette Feuerbestattung mit Trauerfeier in unserer Hauskapelle inklusive Urnenbeisetzung ab 1790,- Euro
Mannheim, Am Friedhof 33 • Mh-Feudenheim, Hauptstr. 17
www. bestattungshaus-karcher.de

Bestattungen EISENBEIS
Abschied, ganz persönlich...
Tag & Nacht 77 73 57 86
Ihr Bestatter für MA-Sandhofen | Scharhof | Blumenau | Schönau

Individuelle Hilfe und kompletter Service im Trauerfall
Kostenlose Vorsorgeberatung • Trauerbegleitung
Eigene Hauskapelle und Aufbahrungsräume
Freundlicher Gesellschaftsraum für Feierlichkeiten
Wir helfen Ihnen Tag und Nacht
(0621) 33 84 40
Wenn der Mensch den Menschen braucht.
Service und Kompetenz zu fairen Preisen.
Informieren Sie sich unverbindlich, denn Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.
Gutenbergstraße 18-22 • 68167 Mannheim
www.bestattungsinstitut-buehn.de
ERSTES MANNHEIMER BESTATTUNGS-INSTITUT bühn

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.
☎ 787041
HETTERLING GmbH
BESTATTUNGSHAUS

FRIEDHÖFE MANNHEIM²
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Wir haben einen guten Freund verloren.

Tief betroffen hat der Senat der 1. SKG „Die Stichler" vom Tode seines Ehrensenators

Günter Freudenberger
*1930 - †2010

Kenntnis genommen.
Seine vielfältigen Verdienste für Verein und Senat werden wir in dankbarer Erinnerung behalten.

Mannheim im August 2010

Der Senat der 1. SKG „Die Stichler"
Edgar Gundel, Senatspräsident

foto mechnig
Kaiserstraße 2 · 68307 ma-sandhofen · tel.: 0621-771214 · www.fotomechnig.de
präsentiert die Termine im Mannheimer Norden
Ihr Spezialist für individuelle Fotos und Digital-Print

TERMINE

SANDHOFEN

→ **Montag-Freitag, 16.-27. August**
14-17 Uhr: Freibad Sandhofen, Kinder-Ferienspiele

→ **Freitag-Dienstag, 20.-24. August**
Sandhofer Kerwe vom neuen „Stich" bis zum Kriegerdenkmal, mit Aktionen in zahlreichen Gaststätten und Geschäften, verkaufsoffener Sonntag am 22. August, 13-18 Uhr.

→ **Samstag, 4. September**
9-15 Uhr: Saal Jakobus-Pfarrei, Mannheimer Comic-Tauschtag

→ **Samstag, 11. September**
12 Uhr: Fischerfest beim AC Petri Heil, Vereinsgelände am Altrhein/Riedspitze. Fischliebhaber können zwischen Zander, Merlan oder Forelle wählen. Für Gäste, die nicht unbedingt ein Fischgericht zu ihren Lieblingsspeisen zählen, werden Servela oder Rindswurst mit hausgemachtem Kartoffelsalat oder Pommes serviert. Ab 18 Uhr wird die „Caipirinha" Bar eröffnet. Für beste musikalische Unterhaltung sorgt die Sandhofener „Kultband", das „Blaulicht Trio".

→ **Samstag/Sonntag, 11./12. September**
Jeweils 9 Uhr: Reit- und Fahrverein Sandhofen, Jugendturnier, bei dem die jungen Reiter in verschiedenen Leistungsklassen an den Start gehen. Am Sonntag findet außerdem im Rahmen des Turniers der PM-Schulpferde-Cup statt.

→ **Sonntag, 12. September**
11 Uhr: Sängerbund-Sängerlust Herbstfest. im Saal der Bartholomäusgemeinde Weißwurst-Frühschoppen. Gutes Essen und Kaffee und Kuchen sind selbstverständlich, ebenso wie gute Unterhaltung mit Hubert Becker und Detlef Okon. Ab 17 Uhr spielt die Sandhofer Kultband „Blaulicht-Trio".

→ **Samstag, 25. September**
Bürgervereinigung, Brunnenfest am Stich
14-18 Uhr: Spvgg. Sandhofen zusammen mit der Allianz veranstalten „Girls Cup" für C-Juniorinnen (U 14). Ausser dem Turnier wird ein DFB-Fußballabzeichen angeboten. Weiterhin ein Info-Stand „Kinder stark machen" und viele weitere Angebote.

→ **Jeden Dienstag**
19 Uhr: Schach, Clubhaus Spielvereinigung Sandhofen.

→ **Jeden Mittwoch**
10 Uhr: Chorprobe des Gesangvereins „Sängerbund-Sängerlust", in der Gustav-Wiederkehr-Schule.

SCHÖNAU

→ **Samstag/Sonntag, 11./12. September**
Schönauer Kerwe mit Kerwedorf, Parkplatz Bürgerdienst

→ **Samstag, 18. September**
Siedlergemeinschaft-Zwickelfest, „Butteralm" neben dem Bunker

→ **Sonntag, 19. September**
16.30 Uhr: Kunst und Literatur, Die Räuber 77, Haus Miteinander, Albert-Fritz-Weg 4

→ **Dienstag, 21. September**
15 Uhr: AWO-Kaffeenachmittag, „Siedlerheim"

→ **Samstag, 25. September**
18.30 Uhr: Gesangverein Schönau, Strohhutfest, Saal „Siedlerheim"

→ **Jeden Dienstag**
15-17 Uhr: Spaß bei Sport und Spiel im Jugendhaus, für Mädchen von 10 bis 14 Jahre.

Bunkermuseum
Termine zu Führungen durch das Bunkermuseum können bei Bernhard Höllriegel, Tel.: 74 19 10, oder Heinrich Spitz, Tel.: 78 18 67, vereinbart werden.

BLUMENAU

→ **Sonntag, 5. September**
13-18 Uhr: Blumenauer Kerwe, mit Handwerker-Kreativmarkt, Festplatz, Viernheimer Weg 225.

→ **Sonntag, 19. September**
11-13.30 Uhr: Flohmarkt „Rund ums Kind". Der Elternbeirat des Regenbogen-Kindergartens II veranstaltet einen Kinderflohmarkt im evangelischen Gemeindesaal, Viernheimer Weg 220. Angeboten werden Baby- und Kinderkleider, Spielsachen und vieles mehr. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen sowie mit sonstigen Speisen und Getränken gesorgt.

→ **Samstag/Sonntag, 28./29. August**
„Tage der offenen Tür" auf dem Guckertshof. Im Rahmen der „Gläsernen Produktion" sind Hof und Bauernladen der Familie Guckert geöffnet. Hier kann man sehen wo regionale Lebensmittel herkommen und welche Anstrengungen die Baden-Württembergischen Bauern unternehmen, um umweltbewusst und tiergerecht Produkte mit hoher Sicherheit und Qualität für den Verbraucher zu erzeugen.

SCHARHOF

→ **Samstag 4. September**
16-22 Uhr: Scharhofer Kerwe mit dem „Blaulicht-Trio"

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT SANDHOFEN-SCHÖNAU

GUTER HIRTE

→ **Samstag, 21. August**
18 Uhr: GD

→ **Samstag, 28. August**
18 Uhr: GD

→ **Sonntag, 5. September**
10.30 Uhr: GD

→ **Sonntag, 12. September**
10.30 Uhr: GD

→ **Sonntag, 19. September**
10.30 Uhr: GD (Familiengottesdienst)

ST. BARTHOLOMÄUS

→ **Sonntag, 22. August**
10.30 Uhr: GD (vom Patrozinium)

→ **Sonntag, 29. August**
10.30 Uhr: GD

→ **Samstag, 4. September**
18 Uhr: GD

→ **Samstag, 11. September**
18 Uhr: GD

→ **Samstag, 18. September**
18 Uhr: GD

ST. MICHAEL

→ **Sonntag, 22. August**
9 Uhr: GD

→ **Sonntag, 29. August**
9 Uhr: GD

→ **Sonntag, 5. September**
9 Uhr: GD

→ **Sonntag, 12. September**
9 Uhr: GD

→ **Sonntag, 19. September**
9 Uhr: GD

DREIEINIGKEITSGEMEINDE SANDHOFEN/BLUMENAU/SCHARHOF

DREIFALTIGKEIT

→ **Samstag, 21. August**
18 Uhr: GD, Prädin. Größle

→ **Sonntag, 29. August**
9.20 Uhr: GD, Prädin.Niebergall-Roth

→ **Samstag, 4. September**
18 Uhr: GD mit Abendmahl, Pfr. Riehm-Strammer

→ **Sonntag, 12. September**
9.20 Uhr: GD, Pfr. Höflinger

→ **Sonntag, 19. September**
9.20 Uhr: GD mit Taufen, Pfr. Riehm-Strammer
10.45 Uhr: GD im Gemeindezentrum Scharhof, Riehm-Strammer
17Uhr: Einführungsgottesdienst von Pfri. Gisela Höflinger mit Dekan Günter Eitenmüller

→ **Sonntag, 26. September**
10 Uhr: musikalischer GD zum Chortreffen Nord, Pfr. Riehm-Strammer

→ **Sonntag, 19. September**
17 Uhr: Dreifaltigkeitskirche

JONA

→ **Samstag, 14. August**
18 Uhr: GD, Prädin. Größle
18 Uhr: GD, Prädin. Größle

→ **Sonntag, 22. August**
9 Uhr: GD, Pfr. Fischer
9 Uhr: GD, Pfr. Fischer

→ **Samstag, 28. August**
18 Uhr: GD, Prädin. Größle
18 Uhr: GD, Prädin. Größle

→ **Sonntag, 5. September**
10.30 Uhr: GD zur Kerwe auf der Blumenau, Pfr. Riehm-Strammer

→ **Samstag, 11. September**
18 Uhr: GD mit Abendmahl, Pfr. Höflinger

→ **Samstag, 25. September**
18 Uhr: GD mit Taufe, Pfr. Riehm-Strammer

EVANGELISCHE GEMEINDE SCHÖNAU

EMMAUS

→ **Sonntag, 22. August**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Stephanus

→ **Sonntag, 29. August**
10 Uhr: GD, anschl. Kirchcafé

→ **Sonntag, 5. September**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Stephanus

→ **Sonntag, 12. September**
10 Uhr: ökumenischer GD auf dem Kerwefestplatz

→ **Samstag, 18. September**
9.15 Uhr: Einschulungsgottesdienst der Schönaugrundschule in der Emmauskirche

→ **Sonntag, 19. September**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Stephanus
11 Uhr: Männerkreis in Emmaus

STEPHANUS

→ **Sonntag, 22. August**
10 Uhr: GD, anschl. Kirchcafé

→ **Sonntag, 29. August**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Emmaus

→ **Sonntag, 5. September**
10 Uhr: GD m. Abm., anschl. Kirchencafé

→ **Sonntag, 12. September**
9.45 Uhr: Fahrdienst nach Emmaus

→ **Freitag, 17. September**
13.15 Uhr: Einschulungsgottesdienst der Hans-Christian-Andersen-Grundschule in der Stephanuskirche

→ **Sonntag, 19. September**
10 Uhr: GD, anschl. Kirchencafé

→ **Freitag, 24. September**
18 Uhr: Musiksession in Stephanus

WEITERE VERANSTALTUNGEN

→ **Dienstag, 7. September**
15.30 Uhr: evangelische Andacht im Otto-Bauder-Haus

→ **Donnerstag, 16. September**
8.30 Uhr: ökumenischer Schulanfangsgottesdienst in der Kirche Guter Hirte

Termine in der Nachbarschaft

WALDHOF/GARTENSTADT

→ **Sonntag, 5. September**
Bürgerverein Gartenstadt, Tanztee, Bürgerhaus Gartenstadt

→ **Freitag, 10. September**
14 Uhr: AWO Waldhof-Gartenstadt-Luzenberg, Kaffeenachmittag

→ **Donnerstag, 16. September**
Freilichtbühne, Märchenstunde
19.30 Uhr: Grünen Ortsverband Ma.-Nord, Restaurant La Locanda. Besprochen werden sollen der Stand der Diskussion ums Coleman-Areal und andere aktuelle Themen. Sowohl Mitglieder als auch Interessierte sind herzlich eingeladen.

→ **Sonntag. 19. September**
SPD-Gartenstadt, Familientreff Karlstern.

→ **Donnerstag, 23. September**
SV Waldhof, Gymnastikabteilung, Beginn Rückenschulkurs, Eduard-Spranger Schule

→ **Freitag, 24. September**
AWO Wa-Ga-Lu, Neuer Wein

→ **Samstag, 25. September**
Bürgerverein Gartenstadt, Kulturfahrt mit MdB a.D. Lothar Mark

Termine SPD Schönau

→ **Jeden Mittwoch**
18.30-19.30 Uhr: Sprechstunde für Bürger, Bürgerbüro. Das SPD-Bürgerbüro befindet sich im Danziger Baumgang 90.

Melden Sie Ihre Termine für Sandhofen, Schönau, Blumenau und Scharhof an Klaus Schillinger, E-Mail: k.schillinger@sosmedien.de.

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Sandhofen:
Mo - Do: 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon: (0621)7889362
Viernheimer Weg 76
TÜV SÜD

Neue Kurse des ASB im August 2010

MANNHEIM. Erste-Hilfe-Kurse am 21.08./22.08. (Wochenende). Erste Hilfe am Kind am 28.08. Die Kurse finden statt im Klinikum Mannheim (Haus 8, Ebene 2, Zimmer 90). Anmeldung wird erbeten unter der Telefonnummer: 0621/7280-242. Kurse für besondere Zielgruppen wie Erste-Hilfe-Training, Sanitätsausbildung, Ausbildung zum/zur Rettungshelfer/-in, Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter/in, Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Rettungsassistent(en)in, Fortbildung medizinische Berufe auf Anfrage. Informationen unter der Telefonnummer: 0621/7280-242. *zg/red*

Handwerker-Kreativmarkt

BLUMENAU. Anlässlich der Blumenauer Kerwe veranstalten die Blumenauer Siedler am Sonntag, 5. September, von 13 bis 18 Uhr wieder einen Handwerker-Kreativmarkt auf dem Blumenauer Festplatz, Viernheimer Weg 225, in Mannheim-Blumenau. Angeboten und präsentiert werden Handwerk, selbst gemachtes Kunsthandwerk und Kreatives jeglicher Art. Die Teilnehmergebühr pro Stand-(Aufstellfläche 4 x 2 Meter) beträgt 8 Euro und einen selbstgebackenen Kuchen.
Wer Interesse an einem Stand hat, kann sich bei martina.irmscher@freenet.de oder telefonisch unter 0621-773382 anmelden. *zg*

Ferienspiele im Freibad Sandhofen

SANDHOFEN. Ferien und Langeweile? Ab ins Freibad Sandhofen! Hier finden vom 16.-27. August die Ferienspiele statt. Mit Unterstützung der AWO und vielen Sandhofer Geschäften wollen Elke Heiß und Ute Hinze die Piraten und Meerjungfrauen je nach Wetterlage an Land oder im Wasser unterhalten. Für den Abschiedstag, 27. August, ist ein Fest mit Tombola geplant. Mehr wird nicht verraten. Anmeldungen sind nicht nötig – einfach vorbeikommen und mitmachen. Freibad Sandhofen, Montag-Freitag 14-17 Uhr, Tel.: 77 23 88. *zg*

„ABSCHIED" Bestattungen e.K.
Unsere kompletten Leistungen zur Erd- oder Feuerbestattung kosten mit
Kleinbestattung € 750,-
Mittelbestattung € 890,-
Edelbestattung € 1.250,-

UNSER TEAM VOR ORT

Maria Baumgart
(Anzeigen Sandhofen/Schönau)
Taubenstraße 2a
68307 Mannheim
Fon 0621-788400
Fax 0621-788401
Mobil 0160-8223160
E-Mail: m.baumgart@sosmedien.de

Klaus Schillinger
(Redaktion)
Bodelschwinghweg 3
68305 Mannheim
Fon 0621-788560
Mobil 0179-9080013
E-Mail: k.schillinger@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2010

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
24. September (15. September)	**Ausbildung, Erntedank**
15. Oktober (06. Oktober)	**Gesundheit,**
05. November (26. Oktober)	**Lange Nacht, Martinsgansessen**
26. November (17. November)	**Advent, Nikolaus**
17. Dezember (08. Dezember)	**Weihnachten**

Auf Wiedersehen am 24. September

In der nächsten Ausgabe: Große Sonderseite zum Thema
Ausbildung